Brühler

Amtsblatt der Gemeinde Brühl

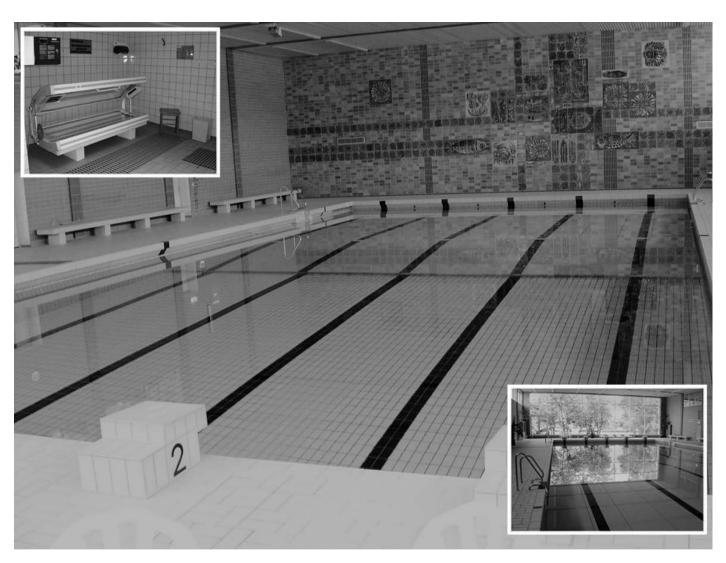


Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: http://www.bruehl-baden.de, e-mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-medien.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

Freitag, 28. September 2007 Nummer 39 45. Jahrgang

Das Hallenbad öffnet wieder



Ab 01.01.2007 für Schulen und Vereine Ab 02.10.2007 für das Publikum Weitere Informationen finden Sie im Innenteil

Amtliche Bekanntmachungen



Redaktionsschluss vorverlegt!

Wegen des Feiertages (Tag der Deutschen Einheit, 03. Oktober 2007) wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 40 des "Amtsblattes der Gemeinde Brühl" auf

Dienstag, den 02. Oktober 2007, 10.00 Uhr

vorverlegt.

Sehr geehrte Schriftführer/innen,

wir möchten Sie darauf hinweisen, dass nicht rechtzeitig eingereichte Berichte in der Folgewoche veröffentlicht werden. Wir danken für Ihr Verständnis

Das Bürgermeisteramt

Straßenbauarbeiten in Brühl			02.10.	Herr Richard Hammer, Erzbergerstr. 28	76 Jahre
straße, (bauarbeiten in Abschnitten der Adlers Gartenstraße, Promenadeweg, Bahnhofs Straße und der Frankfurter Straße		02.10.	Frau Regina Mackert geb. Uhlein, Mannheimer Landstr. 23	89 Jahre
Die Gemeinde Brühl wird ab dem 08.10.2007 die arbeiten in den oben genannten Straßen ausfüh			02.10.	Frau Ilse Häußler geb. Heuser, Staufferstr. 3	78 Jahre
Die Bau nehmen	zeit wird für jede Straße ca. 2-3 Wochen Die Bauabschnitte werden durch Halte	in Anspruch everbotsschil-	02.10.	Frau Irmgard Buster geb. Oechsner, Lenaustr. 11	80 Jahre
zeichnet			02.10.	Frau Lore Wellmann geb. Widmann, Nibelungenstr. 5	83 Jahre
weiligen	hen ist es, die vorhandene Fahrbahnde Straße zu fräsen und den Straßenabsch deckschicht zu erneuern. Der Anliegery	nitt mit einer	02.10.	Frau Wilma Freirich geb. Geschwill, Schillerstr. 6	88 Jahre
Asphaltdeckschicht zu erneuern. Der Anliegerverkehr sowie die Zufahrt für die Anwohner zu ihren Grundstücken sind jederzeit gewährleistet. Die Anlieger der angrenzenden Wohngebiete werden gebeten, die Durchfahrt durch die Baustellen zu meiden. Während der Bauzeit ist mit Einschränkungen und Behinde-			03.10.	Herr Manfred Zimmermann, Mannheimer Str. 19 E	77 Jahre
			03.10.	Frau Annemarie Kaiser geb. Klein, Frankfurter Str. 6	78 Jahre
	zu rechnen.	una Denniae	03.10.	Herr Werner Lang, Grenzhofer Weg 7	80 Jahre
Dr. Ralf Göck, Bürgermeister			03.10.	Herr Rudolf Wabnitz, Anton-Bruckner-Str. 15	83 Jahre
	chau 2007	N	03.10.	Frau Gerda Grafe geb. Ullrich, Ahornstr. 1	75 Jahre
Nach dem Schauplan der Gewässerdirektion Nördlicher Oberrhein, Bereich Heidelberg, findet die diesjährige Deich- schau am Rhein, Gemarkung Brühl, wie folgt statt:			03.10.	Frau Erika Mechler geb. Werner, Lindenstr. 2	83 Jahre
Freitag, den 12. Oktober 2007			03.10.	Herr Harry Sehl, Falkenstr. 3	92 Jahre
Deich XXXVIII, Beginn 9.30 Uhr Brühl, Leimbachbrücke, Ketscher Straße			04.10.	Frau Lina Kühn geb. Münch, Schütte-Lanz-Str. 8	79 Jahre
Deich X	XXVII, Beginn 14.00 Uhr		04.10.	Herr Willi Ziegler, Normannenstr. 1	81 Jahre
	aftsgebäude, Kollerinsel der Schau interessierten Grundstückseis	gentümern ist	04.10.	Frau Annemarie Schmitt geb. Kolb, Ahornstr. 1	77 Jahre
Gelegenheit zur Teilnahme und Äußerung gegeben.		eben.	04.10.	Frau Francesca Zrinscak geb. Baricevich, Voßstr. 1	79 Jahre
Altersj	ubilare		05.10.	Frau Ella Knapp geb. Treiber,	75 Jahre
29.09.	Herr Karl Schmidt, Mozartstr. 21	77 Jahre		Hauptstr. 11	
29.09.	Mannheimer Landstr. 25	88 Jahre	05.10.	Frau Anna Gritzo geb. Masckowitz, Mannheimer Landstr. 25	88 Jahre
29.09. 29.09.	Herr Josef Kohl, Gartenstr. 24 Herr Franz Hogen, Adlerstr. 14	75 Jahre 76 Jahre	05.10.	Frau Rosa Fuchs geb. Deutsch,	78 Jahre
30.09.	Frau Hanna Lore Reisinger geb. Fluhr, Wilhelmstr. 3			Kaiserstr. 13	
30.09.	Herr Edgar Rauchholz, Görngasse 9	77 Jahre	Wir gra	tulieren recht herzlich!	

Öffentliche Einrichtungen





Gemeindebücherei





ausgebucht!

Frederik-Tag

Do., 18.10.07, 11.00 Uhr Jahnschule

Autorenlesung mit der Schauspielerin Ulrike Baier

Anmeldung in der Gemeindebücherei ist erforderlich!

Tag der Bibliotheken

Mi., 24.10.07, 15.00 Uhr Festhalle Brühl

Das Theater Sturmvogel präsentiert:

"Mini Mutig und das Meer!" Ein abenteuerliches Piratentheater für Kinder ab 4 Jahren

Eintritt: 5,-€, TK+ 1,-€ Weitere Infos unter: www.theatersturmvogel.de



Karten & Reservierungen:

Bücherinsel Brühl, Lindenplatz, Tel. 777 13 Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel. 20 03-0 Gemeindebücherei, Ormessonstr. 3, Tel. 70 29 83 NEUl'Joachim Kiotz@Brueni-Baden.de

Gemeindebücherei Brühl Ormessonstraße 3 Telefon 702983 Fax 702984

Öffnungszeiten

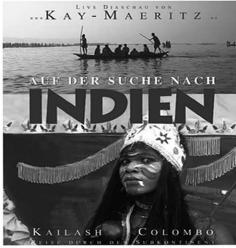
Mo., Mi., Fr.: 10.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Di. u. Do. geschlossen

Veranstaltungen im Oktober

Live-Dia-Multivision

Kay Maeritz Di., 23.10.07, 20.00 Uhr, Festhalle Brühl



Eine Reise durch den Subkontinent:
Südlich des Himalayas wartet Indien, eines der fesselndsten Länder der Erde. Hier liegt die Wiege des größten Teils der asiatischenKunst und Religionen, liegen die heiligen Stätten der Hindus und Buddhisten auf engem Raum beieinander, finden sich überbordende Städte wie Varanasi am Gangesufer, das vielleicht schönste Bauwerk der Welt, der Taj Mahal in Agra, Viehmärkte, die an bunter Exotik nicht zu überbieten sind...

Kay Maeritz ist einer der bekanntesten Vortragsreferenten und Reisefotografen im deutschsprachigen Raum. Kay Maeritz arbeitet weltweit, hat sich aber als Asienspezialist einen Namen gemacht, als der er schlechthin gilt!

Weitere Infos unter: <u>www.kay-maeritz.de</u> <u>Eintritt:</u> 8,-€, AK: 10,-€

FERIENPROGRAMM 2007



Perlenschmuckbasteln mit den Freien Wählern

Wie schon seit mehreren Jahren beteiligten sich die Freien Wähler wieder mit einem Bastelprogrammpunkt am Brühler Ferienprogramm. Gemeinderätin Angela Renkert, unterstützt von Marianne Seitz und Tochter Katja, konnte um 10.00 Uhr die 13 sechs bis acht Jahre alten Kinder (zwei waren unentschuldigt nicht erschienen, was sehr schade war, da es ja immer noch viele Kinder auf der Warteliste gibt) begrüßendarunter nach der letztjährigen Pause auch wieder einen Vertreter des männlichen Geschlechts. Einige davon waren vom letzten Jahr schon "Profis", so dass schnell beschlossen war, bei drei fachkundigen Betreuern keine Gruppen einzuteilen, sondern jeden nach Belieben anfangen zu lassen.

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 5 -



850 Jahre Brühl Neues vom Gemeindejubiläum

www.bruehl-baden.de/850Jahre



23. Brühler Straßenkerwe vom 6. bis 8. Oktober ganz im Zeichen des Gemeindejubiläums

Sozusagen die letzte Veranstaltung "im Freien" im Jubiläumsjahr wird die Straßenkerwe sein. Nochmals werden in der Öffentlichkeit das Jubiläumslogo und die damit verbundenen positiven Erinnerungen lebendig. Die 23. Auflage des größten örtlichen Straßenfestes wird mit einigen Neuerungen und Besonderheiten aufwarten, die hoffentlich Laune machen: Ein neuartiger Vergnügungspark lädt mit ungewöhnlichen Fahrgeschäften für Groß und Klein, einem wohlgeformten Eingangsportal und einem Abschlussfeuerwerk am Montagabend zum Besuch des vorderen Messplatzes ein. "Die fabelhaften Shakerboys" laden zur CD-Release-Party für ihre CD mit dem Brühl-Song "Brühl ist mein Zuhause" auf Samstag, 6. Oktober, 18.00 Uhr, zur Festbühne ein. Und schließlich lädt die Gemeinde am Sonntag, 7. Oktober, zur Verlosung der Jubiläumslotterie für die "Brühler Stiftung für Menschen in Not" ein.

Natürlich beginnt die Straßenkerwe wieder am Samstag, 6. Oktober, mit dem Umzug der Kerweborscht und der offiziellen Eröffnung um 15.00 Uhr auf der Festbühne mit der Ausgabe von neuem Wein und Zwiebelkuchen an die Festbesucher. Und es gibt wie bisher Stände von über 50 Vereinen und Organisationen entlang der Friedrich-Ebert-Straße und dem hinteren Messplatz, und die Organisatoren haben sich wieder ein Bühnenprogramm einfallen lassen. Geboten wird viel für die Kinder: Zauberer Peter Pepper, das Bobby-Car-Rennen für 5- bis 99-Jährige und am Sonntagmittag Kinderschminken mit Annika und Vanessa heißen hier die Attraktionen. Musiker und Artisten werden die Festmeile bevölkern und die Festbühne nutzen, ein Luftballonwettbewerb wird gestartet.

Musik-CD-Verkauf im Rathaus startet am 8. Oktober

Nach der "Release-Party" am Samstag bei der Straßenkerwe wird dort auch die CD der "Fabelhaften Shakerboys" für 5 Euro pro Stück verkauft. Ab Montag, 8. Oktober, ist sie aber auch an der Rathauspforte erhältlich.

So sieht das Cover der neuen CD der "Shakerboys" aus

Jubi-Lose ausverkauft / Verlosung wird vorbereitet / Los-Abschnitte beim Rathaus abgeben



Nun heißt es die Lose zurechtlegen und bereithalten, denn die Schlussziehung der Brühler Jubiläumslotterie naht. Wer seine Los-Abschnitte noch mit Namen und Adresse ausfüllen muss, sollte das nun bald tun. Inzwischen sind alle 8.500 Lose verkauft, so dass jetzt alle gespannt sind, wer den nagelneuen VW Fox im Wert von 10.000 Euro, also den Hauptpreis dieser vom Regierungspräsidium Karlsruhe genehmigten Lotterie, gewinnt.

Inzwischen steht fest, wie die Schlussziehung am 7. Oktober gegen 17.00 Uhr auf der Festbühne bei der Brühler Straßenkerwe unter Aufsicht von Notar Peter Frauenfeld ablaufen wird.

Das Gitarrentrio "Anblagd" wird auf der Festbühne spielen und gegen 17.00 Uhr unterbrechen, wenn Bürgermeister Dr. Ralf Göck die Gäste begrüßen und die Hauptpreise ziehen wird. Zunächst werden die drei Hauptpreise gezogen, damit alle eine Chance haben, den VW Fox zu gewinnen, aber später verkündet. Danach kommen weitere 17 Hauptpreise zur Verlosung, allesamt im Wert von mindestens 100 Euro, zumeist deutlich darüber.

Zwischendurch werden zehn zweistellige Endnummern gezogen. Alle Lose, die diese beiden Endziffern aufweisen, erhalten einen Preis, so dass bei 8.500 verkauften Losen nochmals 850 Preise erzielt werden: Hier liegt der Wert bei mindestens 10 Euro. Zumeist sind es Einkaufsgutscheine örtlicher Bäcker, Blumengeschäfte und von real, "dm" und Trendfabrik sowie der Gemeindeverwaltung, die diese für die gute Sache zur Verfügung gestellt haben, aber auch Sachpreise wie Bücher, Radiowecker und CDs und Filme kommen zur Verlosung.

Die Liste mit den Gewinnnummern wird veröffentlicht, alle Preise können ab Dienstag, 9. Oktober, bis Ende November an der Rathauspforte abgeholt werden.

Favorit war da eindeutig das Perlenarmband. Erste Unsicherheiten waren schnell überwunden und es war schön zu beobachten, mit welcher Kreativität und welchem Enthusiasmus sich die Kinder ans Werk machten und ein ums andere Mal wunderschöne - mal bunte, mal schon fast modische - kleine Kunstwerke entstehen ließen. Zur Halbzeit stärkten sich alle mit leckeren Brezeln und Getränken, bevor die meisten dann zur Ringanfertigung übergingen. Einige schafften es sogar noch, mit Colliers ihr Schmuckensemble zu vervollständigen. Spannend wurde es zwischendurch, als überraschend der Kameramann von RIK auftauchte, um ein paar Eindrücke vom Ferienprogramm zu filmen.

Viel zu schnell war es plötzlich 12.00 Uhr und damit schon die Zeit um. Stolz präsentierten die Kinder ihren Eltern ihre Werke, die viel Lob und Anerkennung fanden. Es hat allen viel Spaß gemacht und auch die Betreuer freuen sich schon auf nächstes Jahr. Dann vielleicht sogar mit zwei Programmpunkten?!

Forum Erziehung Kinderfest zum Weltkindertag



Einen sonnigen und abwechslungsreichen Nachmittag verbrachten etliche Familien beim Kinderfest, welches traditionell von den Kindergärten aus Brühl und Rohrhof veranstaltet wird. Im und um das evangelische Gemeindezentrum fanden die verschiedensten Aktivitäten statt. Vom Indianerschmuckbasteln, Kinderschminken, Gestalten mit Play-Mais, Luftballonwettbewerb u.v.m. hatten die Kinder verschiedene Workshops zur Auswahl.

Wie bereits in den vergangenen Jahren war die örtliche Sparkasse mit ihren Mitarbeitern aktiv beteiligt. Unter anderem wurden Fußball und Basketball angeboten, was regen Zuspruch fand, und hierfür gab es auch attraktive Preise.

Frau Gabriele Gaisbauer, Mitarbeiterin der Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit, war ebenfalls wieder mit einem Informationsstand zum Thema Zahngesundheit und einem Fühlspiel für die Kinder vertreten.

Finanzielle Unterstützung gab es auch wieder von Seiten der Gemeinde Brühl für das Gas beim Luftballonwettbewerb und drei Hauptpreise für die spätere Preisverleihung. Für die Preisverleihung hatte auch die Sparkasse bereits Hauptpreise gestiftet.

Mit einem gemeinsamen Auftakt begann die Veranstaltung, "Europakinderland" sangen alle Kindergartenkinder, die das Lied vorher in allen sieben Kindergärten geübt hatten. Frau Brigitte Fischer, Leiterin des Ev. Johannes-Kindergartens, begrüßte die Gäste und bedankte sich bei allen Mitwirkenden für ihre Unterstützung. Danach starteten die Besucher zu den vielfältigen Workshops. Auch die Rollschuhbahn und der angrenzende Spielplatz im Steffi-Graf-Park wurde von den Kindern genutzt.

Der Zauberer Boretti begeisterte die kleinen und großen Gäste wieder mit etlichen Zaubertricks, was ihm auch viel Applaus einbrachte.

Während der Veranstaltung wurden die Besucher mit Getränken sowie Kaffee und Kuchen bewirtet. Das reichhaltige und leckere Kuchenbuffet war wieder dank der Kuchenspenden von Kindergarteneltern möglich. Der Erlös hiervon kommt der Veranstaltung selbst zugute, damit die Aktivitäten kostenfrei sind. Den Eltern aller Kindergärten "Herzlichen Dank!". Der bunte Nachmittag endete mit gemeinsamen Tänzen der Kinder. Mit "Oakie Doakie" und "Wir fliegen um die Welt", mit der letzten Strophe "Wir fliegen jetzt nach Hause" verabschiedete man sich voneinander.

Das Forum Erziehung, die Erzieherinnen der sieben Kindergärten aus Brühl und Rohrhof, sind mit dem gelungenen Kinderfest zufrieden, das bereits zum sechsten Mal stattfand. Allen Beteiligten, den Mitarbeitern der örtlichen Sparkasse, Frau Gaisbauer, den Kindergarteneltern, den Kindergarten-

Frau Gaisbauer, den Kindergarteneltern, den Kindergartenträgern und der Gemeinde Brühl ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung! Ein besonderer Dank geht an Herrn Rainer Vetter, Hausmeister im ev. Gemeindezentrum, der uns seit Jahren tatkräftig in allen Belangen unterstützt.

Offizielle Verabschiedung des Brühler Feuerwehrkommandanten Danke, Gerd Immeln!

Mit einem "großen Bahnhof" wurde der langjährige Brühler Feuerwehrkommandant Gerd Immeln in dem Kulturzentrum Villa Meixner von Bürgermeister Dr. Ralf Göck sozusagen offiziell in den Feuerwehr-Ruhestand verabschiedet. Im Garten der "Villa" hatte der Spielmannszug der Wehr für seinen im März zum Ehrenkommandenten bestellten "Ex-Chef" unter der Stabführung von Andreas Schließer den kleinen Festakt musikalisch eröffnet.





Im Kreise seiner Familie, vieler leitender Feuerwehrangehöriger aus dem Unterkreis Schwetzingen, darunter der stellvertretende Kreisbrandmeister Manfred Mayer (Eppelheim) und Unterkreisführer Peter Bierlein (Neulußheim) sowie zahlreichen Brühler Gemeinderäten betonte Dr. Göck die stete Einsatzbereitschaft von Immeln, der seit 1987 Kommandant gewesen war und seit 1964 der Wehr (damals noch Rohrhof) angehört.

Zahlreiche neue Fahrzeuge, ein Boot und viele Ausrüstungsgegenstände wie zum Schluss eine Wärmebildkamera wurden seitdem angeschafft. Auch im geselligen Bereich setzte Im-

meln mit dem 100-jährigen Jubiläum im Jahre 2000 Maßstäbe, und so konnte er immer wieder neue Leute für seine Wehr gewinnen, sagte Dr. Göck, bevor er dem Auscheidenden ein Präsent für die Urlaubsreise und Frau Ursula Immeln einen Blumenstrauß überreichte.

Sein Nachfolger Stefan Mehlich, der seit Ende März im Amt ist, schloss sich den lobenden Worten ebenso an wie Manfred Mayer, Peter Bierlein und Dagmar Fritz für den DRK-Ortsverein Brühl-Rohrhof. Gerd Immeln dankte allen Rednern und freute sich, dass so viele der Eingeladenen auch gekommen waren.

Volkshochschule - Bezirk Schwetzingen

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Allgemeinbildung bei der VHS

Ein VHS-Studium mit und ohne Abitur - Viele Menschen haben den Wunsch, sich Wissensgrundlagen anzueignen, um sich in der heutigen Welt besser zurechtzufinden. Das Studium Allgemeinbildung versucht, diesem Interesse entgegenzukommen. Es wendet sich an alle, die Versäumtes nachholen oder Vergangenes auffrischen wollen oder einfach Lust auf eine umfassendere Allgemeinbildung haben.

In vier Semestern mit je zwölf Terminen lernen die Kursteilnehmer/innen Aspekte folgender Wissensgebiete kennen: Literatur, Kunst, Musik, Geschichte, Mathematik, Biologie, Philosophie, Psychologie, Wirtschafts- und Sozialwissen-

schaften.

Ab dem fünften Semester entscheidet die Gruppe über die Auswahl der Wissensgebiete. Es geht dabei nicht um die Systematik der einzelnen Sachgebiete, Ziel ist es vielmehr, exemplarisch Orientierungswissen zu vermitteln.

Im neuen Programm enthalten sind: 1. Semester Psychologie, Philosophie, Literatur - Beginn am 10. Oktober; 3. Semester Geschichte, Musikgeschichte, Literatur - Beginn am 2. Oktober; 5. Semester Geschichte, Geschichte der Mathematik, Kunstgeschichte - Beginn am 1. Oktober.

Ausführliche Faltblätter zum VHS-Studium gibt es im

VHS-Anmeldezentrum. Gebühr: 78 Euro

Internet für Einsteiger

Für alle, die sich mit dem Internet und seinen faszinierenden Möglichkeiten vertraut machen wollen, bietet die VHS ab Donnerstag, 4. Oktober, jeweils von 18.30 bis 21.15 Uhr, den Kurs "Internet für Einsteiger" an, der die erforderlichen Kenntnisse praxisorientiert vermittelt, z.B. gezielt im world wide web zu surfen und nach Informationen, Freizeitangeboten, Waren und Dienstleistungen suchen.

Teilnahmevoraussetzung:

Kenntnisstand des Kurses "EDV-Basiswissen".

Gebühr: 110 Euro

Mit Verlust und Vergänglichkeit leben Buddhas Weg zu tiefer Lebensfreude

Es trifft einem wie der Blitz aus heiterem Himmel, wenn man hautnah erlebt, dass das Leben wirklich vergänglich und unvorhersehbar ist, ein geliebter Mensch stirbt durch einen Unfall, eine schwere oder lebensbedrohliche Krankheit wird diagnostiziert, der Arbeitsplatz geht verloren usw. Diese Verlusterfahrungen stürzen manchen in einen großen Schmerz, der das Leben schwer, ungerecht und wenig lebenswert erscheinen lässt. Man fühlt sich einsam und leer. Die Hoffnung auf das Vertraute oder Gewünschte ist unwiederbringlich zerstört und man weiß kaum, wie jetzt Halt und Lebensfreude aussehen könnten. Welche Hilfe bietet hier der Weg Buddhas? Mehr hierzu erfahren Interessierte in dem VHS-Seminar am Donnerstag, 4. Oktober, um 19.00 Uhr, in der Volkshochschule.

Gebühr: 10 Euro

Literarisches Café

Der Gesprächskreis soll Treffpunkt für alle sein, die sich für Literatur interessieren und Lust am Lesen haben, für die, die nach der Lektüre eines Buches Fragen haben und gern gemeinsam mit anderen über Literatur diskutieren wollen. Beginn ist am Freitag, 5. Oktober, um 18.30 Uhr, in der VHS. Schwerpunktthema in diesem Semester ist Polen. Die Autoren und Titel sind: Maria Nurowska/"Spanische Augen", Olga Tokarczuk/"Ur und andere Zeiten"; Andrzej Stasiuk/"Die Welt hinter Dukla"; Wojciech Kuczok/"Dreckskerl". Gebühr: 20 Euro

EDV-Basiswissen

Wer noch keine oder geringe Kenntnisse in der EDV hat, ist in diesem VHS-Kurs richtig. In sechs Wochen werden der Umgang mit dem PC und Grundbegriffe der EDV vermittelt. Die Einführung erfolgt praxisorientiert und ein Einblick ins Internet ist eingeschlossen. Kursbeginn ist am Freitag, 5. Oktober, von 18.30 bis 21.30 Uhr.

Gebühr: 140 Euro

Babysitterkurs "Umgang mit Kindern"

Wer gerne als Babysitter arbeiten oder einfach nur sicherer im Umgang mit Kindern werden will, sollte den neuen VHS-Babysitterkurs besuchen, der in Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund Hockenheim e.V. durchgeführt wird. Er vermittelt Jugendlichen ab 14 Jahren, Eltern und Großeltern die nötigen Fachkenntnisse in folgenden Themen: Das Kindseine Entwicklung und seine Bedürfnisse, Spielen und kreatives Gestalten, Pflege des Säuglings, Sicherheit für das Kind, die Entwicklung förderndes Handeln im Alltag, rechtliche Grundlagen für Babysitter.

Besonderes Anliegen ist es, die angehenden Babysitter, Eltern und Großeltern zu ermutigen, eigene Talente zu entdecken und zu entfalten. Erfahren Sie, wie die Beziehung zum Kind bewusst gestaltet werden kann, geprägt durch Achtung, Wertschätzung und Einfühlungsvermögen. Kursbeginn ist am Samstag, 6. Oktober, von 10.00 bis 15.30 Uhr, im VHS-Raum der Neurotthalle Ketsch.

Gebühr: 45 Euro (ermäßigt 25 Euro für Schüler/innen und Student/innen)

"Mama lernt Deutsch"

Für alle Mamas, die noch Kleinstkinder bis 3 Jahre versorgen und betreuen müssen und keinen Abendkurs besuchen können, aber Deutsch lernen wollen, bietet die VHS ab dem neuen Semester den Kurs "Mama lernt Deutsch" - Deutsch als Fremdsprache- als Intensivkurs am Vormittag an. Die Mütter lernen Deutsch und ihre Kinder werden in dieser Zeit betreut. Der Kurs findet dreimal wöchentlich, montags, dienstags und mittwochs, jeweils von 8.30 bis 11.45 Uhr, statt. Kursbeginn ist am Montag, 8. Oktober.

Alphabetisierungskurs

Lesen und Schreiben sind die "Kultureigenschaften" jeder Gesellschaft. Ohne diese Elementarbildung ist ein privates oder gar berufliches Weiterkommen nur sehr schwer möglich. Auch in Deutschland gibt es Jugendliche und Erwachsene, die nicht oder völlig unzureichend lesen und schreiben können. Bis zu vier Millionen sind in Deutschland nach Angaben der "Stiftung Lesen" sekundäre Analphabeten, haben also nach ihrer Schulzeit das Leben und Schreiben wieder verlernt. Viele melden sich erst gar nicht, weil sie noch nicht den Mut haben oder diesen Text nicht lesen. Wir bitten daher um Vermittlung und Mithilfe. Alle Anrufe und Anmeldungen werden vertraulich behandelt. Sie haben auch die Möglichkeit, bei Kursbeginn mit den Kursleiter/innen ein persönliches Gespräch zu führen. Kommen Sie doch bitte einfach jeweils zu Kursbeginn zu einer "Schnupperstunde". Wer interessiert ist, hat die Möglichkeit, sich telefonisch mit dem VHS-Team in Verbindung zu setzen oder wendet sich am besten direkt zu einem persönlichen Gespräch bei der Arbeitsagentur Schwetzingen, Frau Sari.

Besichtigung des Forschungszentrums Karlsruhe mit der VHS

Das Forschungszentrum Karlsruhe ist eine der größten naturund ingenieurwissenschaftlichen Forschungseinrichtungen in Europa und wird von der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Baden-Württemberg gemeinsam getragen. Sein For-

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 8 -



NOTRUFE

Polizei 110

Polizeiposten Brühl,

Hauptstr. 1 71282

Polizeirevier Mannheim-Neckarau,

Rheingoldplatz 4 (durchgehend) 0621/83397-0

Feuerwehr 112

DRK-Rettungsleitstelle 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9 19292

Kreiskrankenhaus Schwetzingen

Bodelschwinghstraße 84-30

Giftnotrufzentrale Freiburg 0761/19240

Frauenhaus Heidelberg 06221/833088

Frauenhaus Mannheim 0621/744242

Telefonseelsorge 0800/1110111

Ärztlicher Akut-Dienst für

Privatpatienten, 24 h 01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden

- Zentrale Ettlingen 07243/180-0

- Störungsmeldestelle (Strom) 06222/56224

- Beratungsservice

- Bezirkszentrum Schwetzingen 06202/2774-0

- Servicetelefon 0800/9999966

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim 0621/290-0

- Service-Hotline 0800/6882255 - Notfall-Hotline 0800/2901000

0021/83397-0

Samstag, den 29.09.2007, und Sonntag, den 30.09.2007,

Arztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an

jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden Werktag 7.00 Uhr.

Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292

Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

von 10.00 - 12.00 Uhr:

Dr. Jochen Kerber, Plankstadt, Brühler Weg 66,

Telefon 06202/272364

Mittwoch, den 03.10.2007 - Tag der Deutschen Einheit

von 10.00 bis 12.00 Uhr:

Dr. Michael Becker, Ketsch, Gassenäckerstr. 3,

Telefon 06202/6728

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden

Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter

www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 29.09.2007

Central-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 11,

Telefon 06205/7238

Sonntag, 30.09.2007

Storchen-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 87,

Telefon 06202/12433

Montag, 01.10.2007

Hebel-Apotheke, Ketsch, Hebelstr. 21,

Telefon 06202/62821

Luchs-Apotheke, Altlußheim, Hauptstr. 101,

Telefon 06205/39500

Dienstag, 02.10.2007

Hardtwald-Apotheke, Oftersheim, Dreieichenweg 1,

Telefon 06202/52433

Mittwoch, 03.10.2007- Tag der Deutschen Einheit

Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,

Telefon 06202/17020

Donnerstag, 04.10.2007

Lußhardt-Apotheke, Neulußheim, Altlußheimer Str. 8,

Telefon 06205/39670

Rohrhof-Apotheke, Brühl-Rohrhof, Brühler Str. 7,

Telefon 06202/72353

Freitag, 05.10.2007

Engel-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 3,

Telefon 06205/7173

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

schungs- und Entwicklungsprogramm ist eingebettet in die übergeordnete Programmstruktur der Hermann-von-Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren und gliedert sich in die fünf Forschungsbereiche Struktur der Materie, Erde und Umwelt, Gesundheit, Energie sowie Schlüsseltechnologien. Die VHS bietet für Interessierte ab 16 Jahren am Freitag, 19. Oktober, eine Exkursion mit dem Bus nach Karlsruhe an. Die Besichtigung beginnt im Fortbildungszentrum für Technik und Umwelt (FTU) mit einem Referat über die Tätigkeitsschwerpunkte des Zentrums mit anschließender Diskussion. Es folgt ein Gang mit Führung durch die ständige Ausstellung, die eine Fülle von Exponaten aus den Arbeiten des Forschungszentrums bietet. Nach einer Rundfahrt über das 2 km große Gelände besichtigen die Teilnehmer/innen mehrere wissenschaftlichtechnische Einrichtungen. Während der Mittagspause besteht die Möglichkeit, in der Kantine preiswert zu essen. Ein ausführliches Faltblatt erhalten Interessenten bei der VHS.

Hallenbad Brühl Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203

Die Herbst-/Winter-Saison startet bald!

Das Hallenbad öffnet erstmalig

- für Schulen und Vereine am Montag, den 01.10.
- für öffentliches Publikum am Dienstag, den 02.10.

Bitte beachten Sie auch den zusätzlichen Öffnungstag am Mittwoch, den 03.10. (Tag der Deutschen Einheit).

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag: 7.30-12.30 Uhr und 16.00-20.30 Uhr 7.30-12.30 Uhr und 16.00-20.30 Uhr

Samstag: 13.00-17.00 Uhr

Sonntag und Feiertag: 9.00-13.00 Uhr

Kassenschluss und Einlassende ist jeweils eine Stunde vor Badeende.

Unsere beliebte Wassergymnastik findet statt:

Dienstag und Freitag um 8.00 Uhr/10.00 Uhr/19.30 Uhr Sonntag um 9.30 Uhr

Schwimmen ohne Trennseil

Jeden Samstag von 13.00 bis 14.00 Uhr. In dieser Zeit ist kein Einlass für Kinder oder Nichtschwimmer. Die Bahnen können in der Zeit über die gesamte Länge von 25 m geschwommen werden.

Unsere Preise

Einzeleintritt

für Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche, Schüler, Studenten, Grundwehr- und Zivildienstleistende sowie ortsansässige Inhaber des Sozialpasses:

ZiiiZ VI VIII VII VI	1,00 - 010
Abendkarte 1,5 Std. vor Badeende	1,50 Euro
Dutzendkarte	15,00 Euro
Saisonkarte (nur Hallenbad)	25,00 Euro
Jahreskarte (Frei- und Hallenbad),	
gültig von Januar bis Dezember	35,00 Euro
für Erwachsene:	
Einzeleintritt	3,00 Euro
Abendkarte 1,5 Std. vor Badeende	1,50 Euro
Dutzendkarte	30,00 Euro
Saisonkarte (nur Hallenbad)	40,00 Euro
Jahreskarte (Frei- und Hallenbad),	
gültig von Januar bis Dezember	70,00 Euro

NEU - NEU - NEU

Im Hallenbad stehen ab sofort im Nichtschwimmerbereich Massagedüsen und eine Schwalldusche zur Verfügung. Diese Neuerungen sind aus der Aktion "72 Stunden schwimmen - wir schwimmen für das Brühler Hallenbad" entstanden. Die offizielle Einweihung findet im Rahmen der 850-Jahr-Feier am "Tag der offenen Tür" am Samstag, 13.10.2007, statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch Ihr Bäderteam

Mitteilungen anderer Behörden



Ausbildung zur/zum Justizfachangestellten beim Land Baden-Württemberg

eine anerkannte Ausbildung für alle Schulabgänger mit mittlerer Reife oder gleichwertigem Bildungsabschluss Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Das Amtsgericht Mannheim stellt zum 1. September 2008 als Nachwuchs im Büro- und Verwaltungsdienst bei Justizbehörden (Gerichten, Staatsanwaltschaften oder Notariaten) bis zu zehn Auszubildende ein.

Nach erfolgreichem Abschluss sind Justizfachangestellte überwiegend in Service-Einheiten in den Fachgebieten Zivilprozess, Zwangsvollstreckung, Insolvenzen, Ehe- und Familiensachen, Strafprozess und -vollstreckung, Öffentliche Register, Nachlass, Vormundschaften und Betreuungen tätig. Sie arbeiten als Sachbearbeiter/innen unmittelbar im Team mit Richtern, Rechtspflegern, Staatsanwälten und Notaren zusammen.

Bewerbungsanschrift:

Amtsgericht

Ausbildungszentrum 68149 Mannheim

Bewerbungsfrist: 30. November 2007

Weitere Auskünfte erhalten Sie im Internet unter www.olg-Karlsruhe.de, Rubrik: Ausbildung und Beruf telefonisch unter 0621/292-2330 (Herr Kastner), -1298 (Frau Hoppner), 2203 (Frau Stroh oder Frau Masè Spataro)



1,50 Euro

Sprechtag der **Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (vormals LVA)**

Die Auskunfts- und Beratungsstelle Mannheim der Deutschen Rentenversicherung hält ihren nächsten Sprechtag am

Dienstag, 2. Oktober 2007,

in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Brühl, Erdgeschoss, Zimmer 113, ab. Hierbei werden die Versicherten sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger kostenlos informiert.

Die Beratungsperson ist bei der Klärung des Versicherungskontos behilflich und gibt Auskunft über bereits bestehende Rentenanwartschaften. Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde/Familienstammbuch) vorzulegen.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, sollte rechtzeitig unter der Rufnummer 0621/8200510 eine Terminvereinbarung bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg vorgenommen werden. Wir bitten um Beachtung!

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Abfuhr- und Sammeltermine Oktober 2007

Neuer Service: Anmeldungen zu den AVR-Sammlungen auf Abruf rund um die Uhr möglich Telefon 07261/931-310

04. / 17. / 31. Rest- und Biomüll Grüne Tonne 10. / 24.

10. / 24. (auf Abruf) Sperrmüll/Altholz 04. / 17. / 31. (auf Abruf) Elektro/Schrott

04. / 31. Glasbox Grünschnitt 08. (auf Abruf)

Der Rhein-Neckar-Kreis informiert ...

"Rechte und Pflichten als Grundstückseigentümer" Vortrag beim Arbeitskreis Bäuerinnen

Um die Rechte und Pflichten als Grundstückseigentümer geht es bei der nächsten Veranstaltung des Arbeitskreises Bäuerinnen am Montag, 8. Oktober 2007, um 20.00 Uhr, in der Besenwirtschaft "Schell" in Reilingen. Den Vortrag hält Herr Jacobi, Jurist beim Bauernverband.

Alle interessierten Bäuerinnen sind herzlich eingeladen. Auskünfte erteilt das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises unter der Telefonnummer 07261/9466-5304.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten Hl. Schutzengel Brühl St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und

Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer

Samstag, 29.09. - hll. Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel Hl. Schutzengel 13.30 Uhr ökumenische Trauung des

Brautpaares Stefan Bradneck und Sabrina

geb. Müller

St. Michael 16.30 Uhr Rosenkranz

17.00 Uhr Patrozinium der Kirche St. Michael - 50-jähriges Jubiläum der Kirchweihe

Festgottesdienst - mitgestaltet vom Cäci-

lienchor

- Kollekte für die Photovoltaikanlage

Sonntag, 30.09. - 26. Sonntag im Jahreskreis

Amos 6, 1-7 - 1. Timotheus 6, 11-16 - Lukas 16, 19-31

Hl. Schutzengel 9.00 Uhr hl. Messe

- Kollekte für die Photovoltaikanlage

Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe

Montag, 01.10. - Gebetsstunde

Hl. Schutzengel 17.30 Uhr Wir beten für geistliche Berufe.

Dienstag, 02.10. - hl. Schutzengel Ketsch 19.00 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 03.10.

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 04.10. - Gebetstag für geistliche Berufe

- hl. Franz von Assisi - 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr hl. Messe

Freitag, 05.10. - Herz-Jesu-Freitag Hl. Schutzengel **18.00 Uhr Rosenkranz**

18.30 Uhr hl. Messe

Samstag, 06.10. - Vorabend von Erntedank

- 27. Sonntag im Jahreskreis -

Ketsch 17.00 Uhr Beichte 18.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 07.10. - Erntedankfest

- 27. Sonntag im Jahreskreis -

Habakuk 1, 2-3; 2, 2-4 - 2. Timotheus 1, 6-8, 13-14 - Lukas

17, 5-10

Hl. Schutzengel 9.00 Uhr hl. Messe

Wir beten für Irma Schäfer

St. Michael 10.00 Uhr hl. Messe - Familiengottesdienst

Pfarrer Georg Spreitzer als Kooperator in der Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch

Wir heißen Herrn Kooperator Georg Spreitzer in der Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch herzlich willkommen und wünschen

ihm Gesundheit und Gottes Segen für sein Wirken in Ketsch und Brühl.

Herr Spreitzer hat uns den nachstehenden Text für das Pfarrblatt zugefaxt:

"Das Erzbischöfliche Ordinariat Freiburg im Breisgau hat Pfarradministrator Georg Spreitzer zum Kooperator in der Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch bestellt, wobei er als Dienstwohnung das Pfarrhaus in Ketsch zugewiesen bekam.

Kooperator Spreitzer wird zum Wochenende des 27./28. Oktober seinen Dienst bei uns antreten und sich in den Gottesdiensten selbst vorstellen.

Für jetzt nur so viel: Er steht im 59. Lebensjahr, ist gebürtig aus Kroatien und gehört als Priester kirchenrechtlich zur Erzdiözese Zagreb. Vor seiner Versetzung in die SE Brühl/Ketsch war Pfarrer Spreitzer elf Jahre Gemeindeleiter der Kirchengemeinden St. Maria in Hohentengen und St. Oswald in Lienheim am Hochrhein."

50 Jahre Kirche St. Michael Rohrhof

Mit einem Festgottesdienst am 29.09.2007 um 17.00 Uhr feierte die Pfarrgemeinde Brühl-Rohrhof das 50-jährige Bestehen der Kirche St. Michael. Der Cäcilienchor Brühl-Rohrhof übernimmt die musikalische Gestaltung der Jubiläumsfeier und ehrt langjährige Mitglieder, darunter zahlreiche Gründungsmitglieder des ehemals eigenständigen Rohrhofer Chores, der an diesem Tag ebenfalls 50 Jahre alt wird. Im Verlauf des Gottesdienstes wird die von einem Gemeindemitglied gespendete künstlerisch gestaltete Statue des Namenspatrons der Kirche gesegnet. Die Darstellung des siegreichen Kampfes des Erzengels Michael mit dem Drachen erinnert daran, dass sich die Auseinandersetzung mit dem Bösen nicht nur symbolisch im Himmel, sondern auch in unserer Welt abspielt, Jesus Christus jedoch durch seinen Tod das Böse besiegt hat.

Bekanntlich soll auf dem Dach von St. Michael eine Photovoltaikanlage installiert werden. Deshalb werden die bei der Kollekte gesammelten Spenden in das Projekt "Strom vom Kirchendach" fließen, ebenso besteht die Möglichkeit, Bausteine für 50 und 25 Euro zu erwerben.

Beim Ausgang wartet ein besonderes Geschenk auf die Besucher: Winfried Geier und Willibald Schreck haben sich mit viel Liebe und Sachkenntnis in die bis in das Jahr 976 (!) zurückreichende Geschichte Rohrhofs vertieft und in einer kleinen Broschüre die Glaubens- und Gemeindegeschichte Rohrhofs anschaulich dargestellt. Nach dem Festgottesdienst lädt die Frauengemeinschaft Rohrhof zu einem Stehempfang vor der Kirche ein.

jo

Kirchenkonzerte im Herbst 2007

Den Reigen der Kirchenkonzerte beginnen in diesem Herbst Frederick Stock mit der Panflöte, begleitet von Janina Seidenberg an der Orgel am Sonntag, 14.10., 17.00 Uhr, in der Schutzengelkirche Brühl.

Panflöte und Orgel - Klänge der Seele

"Ich habe immer nach dem Außergewöhnlichen gesucht", sagt Frederik Stock. Gefunden hat der Osnabrücker Musiker dieses Außergewöhnliche in der Panflöte.

"Die kraftvollen, oft fröhlich-leichten, manchmal tief-traurigen und melancholischen Klänge dieses Instrumentes haben meine Seele angesprochen. Der Weg mit der Panflöte ist mein Lebenstraum. So kann ich das, was mich im Innersten bewegt, am besten zum Ausdruck bringen."

Seit den 80er Jahren gibt er, begleitet von der Organistin und Pianistin Janina Seidenberg, weltweit Konzerte, u.a. in den USA, in Russland, Frankreich und Israel.

Die beiden Musiker kommen auch in unsere Gemeinde und laden dazu ein, sich von den Klängen von **Panflöte und Orgel** begeistern zu lassen.

Das Duo Frederick Stock und Janina Seidenberg spielt vertraute Melodien aus Klassik, Klezmer, Gospel, Hirtenweisen und Klänge zur Meditation. Sie werden die Zuhörer eine geheimnisvolle Welt von Atem, Weite, Seele und Traum erleben lassen. Wir laden herzlich ein.

Panflötenkonzert - Sonntag, 14.10., 17.00 Uhr Hl. Schutzengel Brühl

Eintritt 10 Euro / 8 Euro (ermäßigt für Schüler/Studenten/Azubis) - vergünstigter Eintrittspreis im Vorverkauf 9,-/7,-Euro

Vorverkaufsstellen: Bücherinsel und Pfarrbüro



Einladung zum Ökumenischen Krabbelgottesdienst

"Erntedank"

Am: Sonntag 30. September 2007

Um: 11.00 Uhr

In: Schutzengelkirche Brühl

Für Kleinkinder ab 0 Jahren mit Geschwistern, Eltern, Omas, Opas...

Mitgebrachte Erntedankkörbehen werden gesegnet!

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421 Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690 Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619 www.evkirche-bruehl-baden.de

Sonntag, 30.09. - Erntedankfest

10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank mit Agape-Mahl im Gemeindezentrum (Maier, Jolberg-Kindergarten wirkt mit)

Montag, 01.10.

11.30 Uhr Kindergartengottesdienst im Johannes-Kinder-

garten (Maier)
15.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag

Kindergruppe 3- bis 6-Jährige Jungschar 6- bis 8-Jährige

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum Dienstag, 02.10.

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in

den Jugendräumen des Gemeindezentrums 19.30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Ge-

meindezentrums 19.30 Uhr Männerkreis im Pfarrhaus Brühl: Vorbereitung

Männerkreis im Pfarrhaus Bruhl: Vorbereitung Männersonntag

20.00 Uhr Frauenrunde im Gemeindezentrum: Kirchengemeinde 2013 (Pfarrer Maier)

Donnerstag, 04.10.

19.30 Uhr Theologiekurs "Zwischen Himmel und Erde" im Gemeindezentrum

20.00 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

Freitag, 05.10.

10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

18.45 Uhr Treffpunkt für 12- bis 14-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

20.00 Uhr Gebetskreis "Brosamen" im Gemeindezentrum

Samstag, 06.10.

10.00 Uhr Theologiekurs "Zwischen Himmel und Erde" im Gemeindezentrum

Sonntag, 07.10.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Kandidaten für den KGR im Gemeindezentrum (Maier) - anschließend Kirchenkaffee

15.00 Uhr Nachtreffen Kinderfreizeit Schillig in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

Familiengottesdienst am Erntedank-Tag

Am Sonntag, 30.09., feiert die Evangelische Kirchengemeinde Brühl um 10.00 Uhr einen Familiengottesdienst zum Erntedankfest im ev. Gemeindezentrum mit den Kindern des Regine-Jolberg-Kindergartens. "Im Danken kommt Neues ins Leben hinein" - so lautet das Motto des Gottesdienstes. Gemeinsam werden Kinder und Erwachsene Gott danken und das Abendmahl miteinander feiern.

Für den Erntedankaltar werden noch Obst und Gemüse als Erntegaben benötigt. Diese können am Samstag, 29.09., zwischen 10.00 und 10.30 Uhr im ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, abgegeben werden. Gerne können Sie uns diese Gaben auch leihweise zur Verfügung stellen oder nach dem Gottesdienst den Kindern des Regine-Jolberg-Kindergartens schenken, besonders Kürbisse und Kartoffeln sind erwünscht. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Kandidaten und Kandidatinnen für den Kirchengemeinderat stellen sich im Gottesdienst vor

In der Zeit vom 4. bis 11. November ist Wahlzeit in der Evangelischen Kirche in Baden. Darum finden auch in dieser Zeit in der evangelischen Kirchengemeinde in Brühl die Wahlen statt. Gemeinsam leiten die Ältesten mit den Pfarrern die Kirchengemeinde. 20 Kandidatinnen und Kandidaten haben sich für die Wahl zur Verfügung gestellt, 16 werden gewählt werden. Die Kandidatinnen und Kandidaten werden in einem Gottesdienst im Gemeindezentrum am Sonntag, 07.10., der Gemeinde vorgestellt, ebenso in einem weiteren Gottesdienst am 21.10. in der ev. Kirche in Brühl.

Ein Gemeindebrief, in dem alle Kandidierenden vorgestellt werden, wird mit den Wahlunterlagen rechtzeitig verteilt werden.

Helferinnen und Helfer für das Gemeindefest gesucht

"Kirche gestern, heute und morgen" - unter diesem Motto steht unser Gemeindefest am 14.10.2007. Mit einem Gottesdienst werden wir beginnen, danach feiern wir fröhlich im und um das Gemeindezentrum herum. Dafür benötigen wir dringend Salat- und Kuchenspenden, die sonntags im Gemeindezentrum abgegeben werden können. Auch Helferinnen und Helfer werden dringend benötigt, bitte melden Sie sich beim ev. Pfarramt, Tel. 71232. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Bekanntmachung Auflegung der Wahlvorschlagsliste

Der Gemeindewahlausschuss gibt bekannt:

Für die Wahl der Kirchenältesten des Wahlbezirks unserer Kirchengemeinde/Pfarrgemeinde in der Wahlzeit vom **4. bis 11. November 2007** sind folgende Wahlvorschläge eingegangen, die der Gemeindewahlausschuss in alphabetischer Reihenfolge in die Wahlvorschlagsliste aufgenommen hat:

Name	Vorname	Beruf	Anschrift
1. Alscher	Gabriele	Kaufm. Angestellte	Neugasse 32
2. Anselm	Michael	Mess- und Regel- Techniker	Uhlandstr. 10
 Augsburger- Müller 	Dr. Werner	Arzt	Fasanerie 8
4. Bauer	Peter	Richter	Edith-Stein-Str. 55
5. Blaser	Renate	Hausfrau	Promenadeweg 9
6. Char	Marga	Rentnerin	Meisenstr. 4
7. Flier	Björn	Angestellter	Brahmsstr. 17
8. Geschwill	Ursula	Hausfrau	Drosselgasse 11
9. Huber	Jeanette	Hausfrau	Orchideenweg 5
10. Kaiser	Simone	Lehrerin	Karl-Peters-Str. 190, Mannheim-Rheinau
11. Krieger	Dorothee	Groß-/Außen- handelskauffrau	Brühler Str. 35
12. Laucks	Peter	Dipl. Ingenieur	Neulußheimer Weg 1
13. Mildenberger	Christian	Kfz-Elektriker	Im Merkelgrund 11
14. Muellerpoths	Christa	Floristin	Germaniastr. 2
15. Neef	Gisela	Ehemalige Chefsekretärin	Mannheimer Str. 66
16. Rentsch-Böhme	Christine	Lehrerin	Hauptstr. 23 a
17. Scheuler	Doris	Hausfrau	Edith-Stein-Str. 27
18. Schurk	Gudrun	Gruppenleiterin	Heidelberger Str. 16
19. Spengler	Hermann	Techniker	Jahnstr. 12
20. Stauffer	Claudia	MTA	Hofäcker 3

Die Wahlvorschlagsliste sowie die vom Gemeindewahlausschuss geprüften Wahlvorschläge werden in der Zeit vom

1. bis 5. Oktober 2007

beim Evangelischen Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Brühl, zur Einsichtnahme aufgelegt.

Gegen die Aufstellung der Vorgeschlagenen kann innerhalb der Auflegungsfrist gemäß § 70 Abs. 2 i.V.m. § 4 Leitungsund Wahlgesetz (LWG) jedes im Wählerverzeichnis eingetragene Gemeindeglied beim Gemeindewahlausschuss schriftlich Einspruch einlegen. Der Einspruch kann nur darauf gestützt werden, dass

- die bzw. der Vorgeschlagene die persönlichen Voraussetzungen der Wählbarkeit nach § 4 LWG nicht erfüllt, oder
- die formellen Voraussetzungen der Zustimmung zur Kandidatur bzw. zur Unterzeichnung der Kirchenältestenverpflichtung gemäß § 17 Abs. 2 Grundordnung der Evangelischen Landeskirche in Baden nicht erfüllt sind.

Die Grundordnung und das Leitungs- und Wahlgesetz unserer Landeskirche können beim Pfarramt während der üblichen Sprechzeiten eingesehen werden.

Brühl, den 28. September 2007

Die Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses gez. Gabriele Sefrin

Kinderfreizeit der Ev. Kirchengemeinde Brühl

Am 25. August fuhren 16 Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren und ihre Betreuer mit dem Bus nach Schillig an die Nordsee, um dort gemeinsam zwei schöne Wochen zu verbringen.

Dort wohnten wir in großen Holzhäusern zu je fünf Personen. Da der Wind recht heftig blies, waren Baden im Meer und Wattwanderungen leider nur gelegentlich möglich.

Viel Spaß hatten wir bei einer Fahrt mit Tretmobilen zur Eisdiele nach Horumersiel. Ballspiele sowie eine Spielplatzrallye bereiteten viel Freude. An den wenigen "nassen Tagen" bastelten die Kinder Sparschweine und Bilderrahmen, auf die selbst gesammelte Muscheln aufgeklebt wurden. Eine besondere Überraschung war ein Piratentag mit Schatzsuche und vielen Aktionen. Nachts kam sogar der "Klabautermann" und spielte den Kindern einige Streiche. Oft und gerne plantschten und spielten wir im Hallenbad der Anlage. Auch Tischtennisspielen kam nicht zu kurz. An einem der beiden Sonntage feierten wir zusammen Gottesdienst.

Wir besuchten Carolinensiel, ein altes schönes Fischerdorf, die Insel Wangerooge inklusive Seehundbänke und Fahrt mit der Inselbahn sowie die Marinestadt Wilhelmshaven.

So ging die schöne Zeit viel zu schnell zu Ende, und am 9. September kamen wir wieder wohlbehalten in Brühl an. Auch im nächsten Jahr wird vom 2. bis 16. August wieder eine Kinderfreizeit stattfinden.



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl



Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 30. September

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum

Montag, 1. Oktober

19.30 Ühr "Das Wohnzimmer" für junge Erwachsene Reden über Gott und die Welt

Dienstag, 2. Oktober

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahre) evangelische Gemeindezentrum, Jugendraum

Donnerstag, 4. Oktober

20.00 Uhr Gebetsabend für alle

evangelisches Gemeindezentrum, Jugendraum

Freitag, 5. Oktober

19.30 Ühr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren) evangelischen Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 7. Oktober

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im evangelischen

Gemeindezentrum

19.30 Uhr gemeinsames Abendessen

Parteien





Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

Kummerkasten der CDU-Gemeinderäte

Am Freitag, den 28. September 2007, zwischen 14.00 und 16.00 Uhr lädt die CDU-Fraktion auf den "Neuen Marktplatz" am Rathaus ein. Es besteht die Möglichkeit, den Gemeinderäten Anregungen, Ideen, aber auch Verbesserungsvorschläge mitzuteilen. Rückfragen an den Vorsitzenden der Fraktion Bernd Kieser.

Tag der Deutschen Einheit

Am Mittwoch, den 3. Oktober 2007, lädt die CDU Brühl/ Rohrhof die Brühler Bürgerinnen und Bürger zur traditionellen Feier zum Tag der Deutschen Einheit ein. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr an der Einheitslinde vor der Brühler Kirche zur den Heiligen Schutzengeln.

Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung ins Foyer des katholischen Pfarrzentrums verlegt. Die Einführungsworte wird Gemeinderat Helmut Mehrer sprechen. Gastredner ist der Vorsitzende der Kommunalpolitischen Vereinigung (KVP) der CDU Rhein-Neckar Stadtrat und CDU-Stadtverbandsvorsitzender in Neckargemünd Dr. Christian Jung. Er referiert über das Thema seiner Promotion "Die Kraft der Freiheit wurde unterschätzt" - Die Wiedervereinigung 1990 aus der Sicht der DDR-Diktatur.



Grüne Liste Brühl

Tag der offenen Tür im Klärwerk Mannheim

Mitglieder der GLB fahren am Sonntag, den 30.09. in den Norden von Mannheim, Karl-Imhoff-Straße, in Richtung Lampertheim, direkt hinter IKEA. Dort sehen wir die modernste Technik in Sachen Abwasserreinigung und Energiegewinnung. Neben vielen interessanten Führungen (Abwasserreinigung, Schlammbehandlung, Regenwasserbehandlung) gibt es auch einige unterhaltsame Aktionen für die ganze Familie. Führungen macht unser GLB-Mitglied Ralf Weber.

Beginn ab 11.00 Uhr / Ende gegen 17.00 Uhr

Sinnvoll wäre die Bildung von Fahrgemeinschaften, dazu bitte bei Sabine Triebskorn, Tel. 74859, melden.

Interessierte Bürger können sich selbstverständlich anschließen.

Für den Vorstand Sabine Triebskorn

RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL Schwetzinger Strasse 21, 68782 Brühl Programmansage und Reservierung: (06202) 703212								
wayay luyor ki	no do	DO	FR	SA	so	MO	DI	MI
www.luxor-ki	no.ae	27.09.	28.09	29.09	30.09	01.10	02.10	03.10
	17				11.00			11.00
Disary PIXAR	LLE							13.15
(ratte-tuu-ii)					15.30			15.45
								18.00
SO+MI 11.00 Uhr Matinée 4,00€	ab 0, 111min				20.15			20.15
Das Bourne Ultimatu	m		18.30	18.30	18.00			
	ab 12, 115min	20.30				20.30	20.30	
Die Simpsons					13.30			
Samstag + Sonntag nur 3,00 €	ab 6, 86min			16.45				
Rush Hour 3	ab 12, 91min						18.45	
Death Sentence	ab 18, 106min		20.30	20.30	i s			
>> SONNTAG 11:00 UHR	MATINÉE, ab	4.00 €	>> DII	ENSTA	G KING	TAG.	ab 3,50	€!

CENTRAL-KINO KETSCH Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch Programmansage und Reservierung: (06202) 68565								
www.luxor-ki	no do	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
www.iuxor-kii	iio.ue	27.09.	28.09	29.09	30.09	01.10	02.10	03.10
-	W				11.00			11.00
RATATOU	LLE							13.15
(ratte-tuu-ii)					15.30			15.45
								18.00
SO+MI 11.00 Uhr Matinée nur 4,00€	ab 0, 111min				20.15			20.15
Rezept zum Verlieben				16.30	18.00	18.30		
	ab 0, 104min	20.30	20.30	20.30			20.30	
Zusammen ist man weni	Zusammen ist man weniger allein		18.30	18.30			18.30	
	ab 0, 97min				20.30			
Mimzy - Meine Freundin aus der Zukunft					13.15			
Sa + So für nur 3,00 €	ab 6, 96min			14.30				
>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINÉE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 €!								

Kulturelles



Programm im RIK Brühl Regionaler-Informations-Kanal

Demnächst zu sehen:

Spielplatzeinweihung Fasanerie Zu Gast bei -Thema: Steuern sparen Sport: Handball TSG Ketsch- DJK Trier Fußball: TVBrühl -LSV Ladenburg Rückblick unter anderem: Schulanfang in Brühl u. Ketsch Jazz im Pferdeland Ratsregatta

RIK Brühl: TV Medienservice J .Lux

Friedrich-Ebertstr.17 68782 Brühl

Zu empfangen über das digitale KabelnetzBW Red. 06202 / 4095220 e-mail: redaktion@rik-bruehl.de

Internet: www.rik-bruehl.de

Denk an die Umwelt!

Alte Zeitungen

und

Zeitschriften

gehören nicht in den Müll - sondern zum

Altpapier!



Das neue Herbst-/Winterprogramm 2007/08 liegt vor!

<u>Di., 2. Okt. 2007, 20.00 Uhr, Festhalle</u> <u>Mi., 3. Okt. 2007, 20.00 Uhr, Festhalle</u> Do., 4. Okt. 2007, 20.00 Uhr, Festhalle



PREMIERE

Christian "Chako" Habekost "MundARTacke"

Saalöffnung: 19.15 Uhr

ggf. noch wenige Restkarten an der Abendkasse erhältlich

Di., 6. Nov. 2007, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Die ZWElfler

mit ihrem neuen Programm "VOLLES PROGRAMM"



Lack und Leder, erotisch, Fesselspiele, französisch, X Kanäle digital, jedes Mal die Qual der Wahl.

Innen, Außen, Bundeswehr, Justiz, Gesundheit und Verkehr, Katastrophen aus dem Alltag, Söhne Mannheim, Wort zum Sonntag,

Wer will denn noch "Cut and go"?

Gib dir doch die ganze Show!

Ob Waschmaschine oder Politik, ob Stadtjubiläum oder Kindergeburtstag, ob Fit-, Bett- oder Wellness, ob Sex, Drugs oder Rock and Roll, Hauptsache volles Programm. Alle haben genug, doch keiner kriegt genug. Und die ZWElfler geistern weiter durch den Zeitgeist, machen sich auch ohne Gedenktage ihre Gedanken und bieten wieder anspruchsvolle Satire für Mitdenker, eben: keine halben Sachen, sondern VOLLES PROGRAMM!

Eintritt: 13,- €, AK + 2,- €

Kartenvorverkauf: Bücherinsel, Tel. 7 77 31 Rathauspforte, Tel. 20 03-0 Samstag, 13. Okt. 2007, 14.00 – 19.00 Uhr Sonntag, 14. Okt. 2007, 11.00 – 19.00 Uhr

Dekorative Malerei und Herbstmarkt

Bereits zum 7. Mal findet in der Villa Meixner eine Ausstellung der Dekorativen Malerei statt.

Mehr als 15 Künstlerinnen und Künstler zeigen ein buntes Kaleidoskop traditioneller Dekorationskunst.



Der Eintritt für diese Ausstellung beträgt 3,- € und geht als Spende an den Förderkreis III. Welt für die Partnergemeinde Dourtenga.



Neben dieser sehenswerten Ausstellung findet zum 3. Mal im Garten der Villa Meixner ein kleiner Herbstmarkt statt.

Wie schon im vergangenen Jahr sorgen die Mitglieder des Fördervereins III. Welt mit einem deftigen Eintopf, neuem Wein

und Zwiebelkuchen, Kaffee und Kuchen und vielerlei Getränken für das leibliche Wohl.

Im Garten ist der Eintritt frei.

<u>Di., 20. Nov. 2007, 20.00 Uhr, Festhalle</u> Do., 22. Nov. 2007, 20.00 Uhr, Festhalle

Bülent Ceylan

mit seinem brandneuen Programm

"Kebabbel net"

Ggf. Restkarten ab Anfang November an der Rathauspforte, Tel. 2003-0



Das neue Kulturprogramm ist an folgenden Stellen erhältlich:
Rathaus, Schreibwarengeschäfte,
Bücherei, Volksbank, Sparkasse,
Postamt und Bäckereien.

Neue Ausstellung in der Rathausgalerie

Fotoclub "Reflex" Weixdorf

"850 Jahre Brühl - Das Festwochenende aus anderer Sicht!"

28. September – 14. Dezember 2007

Das gelungene Festwochenende anlässlich des Brühler Gemeindejubiläums aus den Blickwinkeln des Fotoclubs "Reflex" Weixdorf zeigt eine Ausstellung, die ab Freitag, 28. September 2007, im Rathaus der Hufeisengemeinde zu sehen sein wird.

Mehr als 20000 Menschen haben den Festumzug am 24. Juni gesehen, über 1300 haben tags zuvor am Brühler Abend teilgenommen. Und doch haben nicht alle alles gesehen. Deswegen wurden an besagten Festtagen zahlreiche Bilder gemacht und Filme gedreht.



Zu Gast war unter anderem der aufgrund mehrfacher Auszeichnungen deutschlandweit in Fachkreisen bekannte Fotoclub "Reflex" aus der Partnergemeinde Dresden-Weixdorf. Fünf Fotografen haben aus ihrer Sicht und durch die Linsen ihrer Fotoapparate das Festwochenende "festgehalten".

Sie präsentieren ihre Fotografien in einer Ausstellung in den Fluren des Rathauses und bei einer Dia-Show nach der offiziellen Ausstellungseröffnung um 20.00 Uhr in der Festhalle.

Zur Eröffnung der Ausstellung am Freitag, 28. September 2007 um 19.00 Uhr laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Begrüßung und Einführung:

Bürgermeister Dr. Ralf Göck Christian Scholz – Fotoclub Reflex Weixdorf

Musikalische Gestaltung:

Jugendmusikschule

Dauer der Ausstellung:

28. September - 14. Dezember 2007

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr Di. + Do. 15.00 – 17.30 Uhr

Rathausgalerie ● Hauptstraße 1 ● 68782 Brühl

<u>Dia-Show</u> Freitag, 28.09.2007, 20.00 Uhr Festhalle

In einer 20-minütigen Dia-Show über das gesamte Festwochenende sind Bilder über das Fussball-Spiel, die Fischerfest-Eröffnung, die Einweihung des Partnerschaftsplatzes. vom Brühler Abend sowie viele Bilder vom Festumzug zu sehen. Danach zeigen die Weixdorfer schöne Bilder von Dresden und von einem Trip nach Alaska – für Fotofreunde verspricht dieser Abend in der Festhalle ein Hochgenuss zu werden.

Eintritt frei

Festhalle ● Hauptstraße 2 ● 68782 Brühl



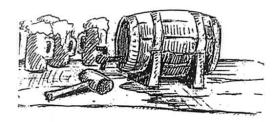
Wer es sein wird, können Sie auf den folgenden Seiten sehen und lesen. Er lädt heute schon die gesamte Bevölkerung zu neuem Wein, Zwiebelkuchen und Kerwebrezeln herzlichst ein.

Er würde sich sehr freuen, wenn Sie ihn beim "Kerwekuchen anschneiden" tatkräftig unterstützen würden!



Die "Kerweschlumb'l 2007" wird zur Eröffnung der Kerwe zum 1. Mal öffentlich gezeigt! Freuen Sie sich auf diese Traumfrau!





Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Sein persönlicher Steckbrief! Im Telegrammstil:

Geboren wurde der diesjährige "Owwerkerweborscht" in der Fasnachtshochburg Mainz.

Er kam praktisch mit der Narrenkappe auf die Welt. Der geborene Steinbock gab am 2.1.1940 seinen ersten Schrei von sich.

1944 zogen seine Eltern, mit ihm zusammen natürlich, in die Nähe von Bad Kreuznach, bis sie letztendlich 1956 in Brühl-Rohrhof ihre feste Heimat fanden.



Vereine



Jahrgang 1926/27

Der Jahrgang trifft sich am Dienstag, 2. Oktober, um 15.00 Uhr im TV-Clubhaus.

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am kommenden Dienstag, 2. Oktober, um 14.30 Uhr im TV-Clubhaus Brühl, Wiesenplätz 2, zu einem gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1940

"... auf zur Briehler Stroßekerwe am Kerwemontag!"

Wir treffen uns am Kerwemontag, 08.10.2007, ab 14.30 Uhr zum Stammtischtreff auf dem Messplatz. Genauer Treffpunkt wird noch mitgeteilt. G.B.

Jahrgang 1940/41

Wir treffen uns am Dienstag, 2. Oktober, um 14.30 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein im TV-Clubhaus (bei der Realschule).

Förderkreis "Dritte Welt"

Sturmschäden in Dourtenga

Die Menschen in dem breiten Gürtel, der sich von Senegal am Atlantik bis zum Sudan am indischen Ozean erstreckt, können sich nicht erinnern, dass es einmal so viel geregnet hat wie in den letzten Wochen. Große Flächen sind überflutet, ganze Dörfer weggeschwemmt oder von der Außenwelt abgeschlossen. Auch Burkina Faso ist vor allem im Süden des Landes, im Grenzgebiet zu Ghana, von der Unwetterkatastrophe betroffen. Bisher wurden über 30 Todesopfer gezählt. Aus Dourtenga wurde uns berichtet, dass durch Regen und Sturm viele der aus Lehmziegeln gebauten Behausungen zerstört oder beschädigt wurden, darunter auch das "Brühler Dorf", in dem die Brühler Gäste bei ihren Besuchen in Dourtenga untergebracht werden. Dieses "Village de Brühl" diente in der übrigen Zeit als Jugendtreff. Auch das Dach der neu erbauten Schule wurde teilweise abgedeckt, aber die Solar-Anlage wurde wohl nicht zerstört. Aus Brühler Mitteln finanziert wurden Reparaturarbeiten und Wiederaufbau schon begonnen. Das ganze Ausmaß des Schadens ist aber noch nicht abzusehen, weil viele Felder und damit auch die Ernte vernichtet wurden. Wir haben um genauere Berichte gebeten, damit gezielte Hilfen vereinbart werden können. Klaus Krebaum

Verein für Heimat- und Branchtumspflege Brühl/Rohrhof e.B.



Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am Mittwoch, 10. Oktober, um 20.00 Uhr ins Nebenzimmer Hotel "Brühler Hof" in Brühl-Rohrhof ein. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung

- 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Totenehrung
- 3. Bekanntgabe des Protokolls der Mitgliederversammlung
- Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
- 5. Kassenbericht des Schatzmeisters
- 6. Bericht der Kassenprüfer
- 7. Bestellung eines Wahlleiters8. Entlastung der Vorstandschaft und Neuwahl
- 9. Verschiedenes

VdK-Ortsverband Brühl



Zu einem Besuch der Brühler Straßenkerwe treffen sich die Mitglieder und Freunde des VdK-OV am Montag, 8. Oktober 2007, um 14.30 Uhr an der Ecke Friedrich-Ebert-Straße/ Mannheimer Straße.

Eine Halbtagesfahrt führt am Donnerstag, 18. Oktober, nach Dannenfels in der Pfalz zum "Kastanienhof" in ein uriges Blockhausrestaurant.

Wer gerne in geselliger Runde einen schönen Nachmittag verbringen und am Abend musikalisch unterhalten werden möchte, kann sich unter Tel. 71456 (Körber) oder bei den zuständigen Vorstandsmitgliedern anmelden.

Die Abfahrtszeiten sind wie üblich um 12.30 Uhr Brühl, Schwimmbadparkplatz 12.45 Uhr Brühl, Ecke Nibelungenstraße 12.50 Uhr Rohrhof, Ecke Kaiserstraße 13.00 Uhr Brühl, Messplatz

Frauenselbsthilfe nach Krebs Gruppe Brühl-Schwetzingen



Programm für den Monat Oktober

Montag, 01.10., 15.00 Uhr:

Geburtstagsfeier im Gruppenraum in Brühl für die Jubilare der Monate Juli, August und September, anschließend "Aktion Lucia" an der Katholischen Kirche Brühl

Montag, 08.10., 17.30 Uhr:

Abendtreff im Gasthaus "Frankeneck" in Schwetzingen und um 18.30 Uhr Vortrag "Reiki" von Frau Isabella Hassmann, Bammental

Montag, 22.10., 15.00 Uhr

Basteln im Gruppenraum Brühl

Jeden Mittwoch von 17.30 bis 18.30 Uhr Sport nach Krebs und jeden Freitag von 18.30 bis 19.30 Uhr Yoga im Kindergarten St. Lioba in Brühl am Freibad-Parkplatz. Kontakt:

S. Hochmuth, Tel. 73723, und U. Wippert, Tel. 74816

Frauenselbsthilfe nach Krebs geht neue Wege

Die Frauenselbsthilfe und das Kreiskrankenhaus Schwetzingen starten im Oktober 2007 mit einem Kooperationsprojekt. Frauen der Frauenselbsthilfe beraten erkrankte Frauen direkt im Krankenhaus Schwetzingen. Es steht dafür ein extra Beratungszimmer zur Verfügung, auf Wunsch findet die Beratung auch direkt am Krankenbett statt.

Das neue Angebot wird zunächst immer am ersten Dienstag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr auf der Station G 3, Zimmer-Nr. 3.158. im Krankenhaus Schwetzingen stattfinden. Der erste Termin ist am 2. Oktober 2007.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl



Gesundheitliche Vorsorgeleistung

Die Einwohner von Brühl und Rohrhof sind herzlich am

Mittwoch, den 17. Oktober, von 14.30 - 19.30 Uhr in Brühl in der Sporthalle der Schillerschule, Ormessonstraße

zur DRK-Blutspendeaktion eingeladen.

Das Deutsche Rote Kreuz bietet dabei den Blutspendern eine nützliche gesundheitliche Vorsorgeleistung. Vor jeder Blutspende überprüft ein Arzt die Spendewilligen auf ihren Gesundheitszustand, insbesondere Herz und Kreislauf. Auch der Blutfarbstoffgehalt wird getestet.

Außerdem werden in den Labors der Blutspendezentralen verschiedene biochemische und serologische Blutuntersuchungen, darunter eine Leberfunktionsbestimmung, durchgeführt. Ferner werden kostenlos Blutgruppe und Rhesuseigenschaft ermittelt und ein DRK-Unfallhilfe- und Blutspender-Pass ausgestellt.

Unsere Telefon-Hotline steht Ihnen bei allen Fragen zum Blutspenden unter der Nr. 0800/1194911 von Montag bis Freitag von 08.00 bis 17.00 Uhr kostenfrei zur Verfügung.



Katholische Frauengemeinschaft Brühl



Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



Wallfahrt der katholischen Frauengemeinschaften Brühl und Rohrhof auf den Odilienberg

Letzte Woche machten sich die Frauen der beiden Frauengemeinschaften zusammen mit ihrem Präses Pfarrer Walter Sauer auf den Weg ins Elsass zum Odilienberg. Schon in der Frühgeschichte zog der Berg die Aufmerksamkeit der Menschen auf sich. Zeugnis hierfür ist die Heidenmauer, ein beeindruckendes Bauwerk, das auf 10 km Länge eine gewaltige prähistorische Kultstätte umschließt. Die Legende erzählt, dass im 7. Jh. n. Chr. Etichon, dem dritten Herzog des Elsass, und seiner Frau Bereswinde eine blinde Tochter geboren wurde. Das Kind wurde von seinem Vater verstoßen und lebte versteckt in einem Kloster in Burgund. Der Legende nach erlangte sie mit 12 Jahren im Augenblick ihrer Taufe ihr Augenlicht. Ihr Bruder Hugo brachte sie nach Hause zurück, aber als Etichon sie mit einem jungen Prinzen vermählen wollte, flüchtete sie. Ein Felsen öffnete sich auf wundersame Weise. Etichon gab nach und ließ auf dem Berg das Kloster Hohenburg erreichten, dessen erste Äbtissin Ödilia wurde. Im Jahr 720 verstarb Ödilia nach einem aufopferungsvollen Leben für Arme und Kranke. Bald nach ihrem Tod setzte die Wallfahrt auf den Berg ein. Trotz der vielen Wirren der Geschichte ist sie bis zum heutigen Tag lebendig geblieben. Seit 1931 findet auf dem Odilienberg die "Ewige Anbetung" statt. Etwa 1500 Mitglieder beten in Schichten ohne Unterbrechung Tag und Nacht. Eine Form der Gottesverehrung, die ganz im Geiste der hl. Odilia steht. Die Betreuung der Gläubigen erfolgt heute durch Priester der Diözese Straßburg sowie eine Gemeinschaft von Nonnen.

Nach einer Einstimmung auf den Tag, dem Morgenlob und dem Reisesegen von Pfr. Sauer erreichte der Bus fröhlichere Frauen nach knapp drei Stunden den Odilienberg, wo ein Führung durch die Anlage stattfand. Die Gläubigen, die zu Odilias Grab pilgern, erbitten ihre Hilfe insbesondere bei Augenleiden. Odilia wird auch als Schutzpatronin des Elsass sehr verehrt. In der Engel- und Tränenkapelle, in denen herrliche, farbenreiche Mosaiken im byzantinischen Stil zu bewundern waren, sangen die Frauen Lieder aus Tizé. Danach fand in der neuen Kapelle eine sehr schöne Eucharistiefeier statt, deren Texte vom Liturgieteam der Frauengemeinschaft Brühl vorbereitet wurden. "Da gingen ihnen die Augen auf oder mit neuen Augen sehen" war das Thema der Predigt von Pfr. Sauer. Nach dem Mittagessen, das gemeinsam mit noch anderen Gruppen im großen Speisesaal eingenommen wurde, war noch Zeit, auf eigene Faust den Berg und die Örtlichkeiten zu erkunden, an die Odilienquelle zu wandern oder einfach nur bei strahlendem Sonnenschein die herrliche Aussicht zu genießen. Es fiel den Frauen sehr schwer, den, wie eine Wallfahrerin sagte, magischen Ort zu verlassen. Mit dem Bus ging es dann noch nach Obernai, einem reizvollen Städtchen, 25 km südwestlich von Straßburg, umrahmt von Weinbergen. Hier hatten die Frauen genügend Zeit, durch die malerischen

Gassen zu bummeln, die herrlichen Brunnen und Fachwerkhäuser zu bewundern, einzukehren oder elsässische Spezialitäten einzukaufen. In der Pfarrkirche St. Peter und St. Paul, einer neugotischen Kirche und nach dem Münster in Straßburg, das größte Gotteshaus im Elsass, hielten die Frauen noch einmal inne, um beim Abendlob den wunderschönen, harmonischen Tag ausklingen zu lassen.

Ein herzliches Dankeschön ging im Bus an Gabi Kölble, die diese Wallfahrt geplant und alles Organisatorische erledigt hatte und an Pfr. Sauer, der für die geistigen Dinge zuständig war. mh

Zupferey e.V. Brühl

Jahreskonzert am Sonntag, 21.10.2007, 18.00 Uhr, Festhalle Brühl

Es spielen das "Intrada-Ensemble" und das Gitarrenorchester "fascinatio citharis" unter der Leitung von Walter Barbarino. Auf dem Programm stehen u.a. Werke von Händel, Haydn, Duarte sowie Traditionals aus Irland, Ecuador und Kuba. Der Eintritt ist frei.



Country Club Brühl Buffalo's



Info an die Mitglieder Freitag, 28.09., ab 19.00 Uhr

Clubabend auf der Buffalo-Ranch

Montag: Linedance-Traning

und Workshops ab 20.00 Uhr für Erwachsene im "Sport-Center", Luftschiffring 6 in 68782 Brühl

Buffalo Bandits

montags, 18.00 - 18.00 Uhr, freitags, 17.30 - 19.30 Uhr im "Sport-Center", Luftschiffring 6 in 68782 Brühl Gäste und Interessierte sind zu den Trainingabenden im "Sport-Center" recht herzlich eingeladen.

Frauensingkreis Brühl



Die Ferienzeit ist vorbei und die Brühler Straßenkerwe steht vor der Tür. Auch in diesem Jahr ist der Frauensingkreis wieder mit einem gemütlich eingerichteten Zelt vertreten. Über Kuchen, Torten und sonstige Spenden von unseren Mitgliedern und Freunden des Vereins würden wir uns wieder sehr freuen.

Sie tragen wie in jedem Jahr zum guten Gelingen bei. Annahmestellen: Ruth Gredel, Adolf-Bensinger-Str. 24, und Marianne Benz, Wilhelmstr. 23, oder direkt im Zelt des Vereins.

Gesangverein Konkordia 1859 Brühl e.V.



Aktuelle Info in der Homepage

In der "Konkordia" tut sich was. Aktuelle Informationen zum Vereinsleben, so zum Dirigenten Helmut Steger mit Kurzporträt, zur Brühler Straßenkerwe und zu den Terminen im 4. Quartal finden Interessierte in der Vereinshomepage unter www.gv-konkordia.de.

Sollte Ihr Interesse an einer Sangesaktivität in der "Konkordia" geweckt werden, schauen Sie doch einmal unverbindlich in der wöchentlichen Singstunde vorbei. Sie findet jeweils donnerstags ab 19.00 Uhr im Vereinslokal "Alter Bahnhof" in der Schwetzinger Straße statt. Am Donnerstag, 4. und 10. Oktober, treffen sich die Sänger zur Singstunde ab 19.00 Uhr im Alten Schulhaus in der Hauptstraße.



Sportgemeinde Brühl

Abt. Schützen

Termine	
01.10.	Abgabe der EL-Kladden zur Auswertung
05.10.	Jugendausschusssitzung BSV und Jugendli-
	gatagung
07.10.	1. Ligawettkampf
13.10.	Landeskönigsball im Harris, St. Leon-Rot
14.10.	VM 9 mm Para/45 CAP danach 357 Mag -
	44 Mag
20.10.	DM Luftgewehr Auflageschießen
21.10.	2. Ligawettkampf
2628.10.	Frauensymposium
27.10.	VM Spopi KK
04.11.	3. Ligawettkampf
10.11.	Festbankett 100 Jahre SG Brühl
	in der Festhalle
17.11.	VM LP und KK-Gewehr 3 x 10
18.11.	4. Ligawettkampf
24.11.	VM 60 Schuss liegend, 13.00 Uhr, und
	VM Unterhebelgewehr, 15.00 Uhr
24.11.	kleiner Hubertusball Schützenabteilung,

20.00 Uhr, im Schützenhaus



Turnverein Brühl 1912 e.V.



Abt. Handball

Handballvorschau

29.09.2007

10.00 Uhr männl. E-Jugend Kreisstaffel 2

TSG Eintr. Plankstadt 1b - TV Brühl

12.45 Uhr männl. A-Jugend Sonderstaffel 2 TSG Eintr. Plankstadt - SG Brühl/Ketsch

14.30 Uhr weibl. D-Jugend Kreisstaffel 2

TB Reilingen - TV Brühl

17.45 Uhr Kreisliga Frauen TV Oberflockenbach - TV Brühl

30.09.2007

11.00 Uhr männl. D-Jugend Kreisstaffel 3

HG Oftersheim/Schwetzingen 1b - SG Brühl/

Ketsch 1b

11.30 Uhr männl. D-Jugend Sonderstaffel

TSG Eintr. Plankstadt I - SG Brühl/Ketsch Ib

11.50 Uhr männl. B-Jugend Kreisstaffel 2

Post SG Mannheim - SG Brühl/Ketsch

13.15 Uhr weibl. B-Jugend Kreisstaffel

SV Waldhof - TV Brühl 15.30 Uhr männl. B-Jugend Sonderstaffel

HG Oftersheim/Schwetzingen Ib - SG Brühl/

Ketsch

16.00 Uhr Kreisklasse C Männer

TB Reilingen Ic - TV Brühl Ib

16.30 Uhr Kreisliga Männer

TSG Eintr. Plankstadt - TV Brühl

03.10.2007

10.45 Uhr männl. D-Jugend Kreisstaffel 3

SG Brühl/Ketsch Ib - TSG Eintr. Plankstadt Ib

13.30 Uhr männl. B-Jugend Sonderstaffel

SG Brühl/Ketsch - SG Horan

15.15 Uhr männl. A-Jugend Sonderstaffel 2

SG Brühl/Ketsch - TB Reilingen

15.30 Uhr Kreisliga Frauen

TV Brühl - HSG Hemsbach/Sulzbach

17.30 Uhr Pokal Herren

TV Brühl - TSG Wiesloch

18.30 Uhr Kreisklasse C Männer

SG Sandhofen - TV Brühl Ib

Jugendabteilung

Ergebnisse vom 22./23. September 2007

mE-Jgd SG Edingen/Friedrichsfeld Ib	27:12
wD-Jgd SG Sandhofen	13:8
mD-Jgd. SG Ib - HSG Mannheim	24:25
mD-Jgd. SG I - HG Oftersheim/Schwetzingen I	20:10
wC-Jgd TV Schriesheim	21:13
mC-Jgd HG Oftersheim/Schwetzingen Ic	24:14
mB-Jgd. SG I - JSG Ilvesheim/Ladenburg	27:24

Gelungener Auftakt für Brühler Damen Handball Kreisliga:

Ungefährdeter 24:15-Sieg gegen die SG Sandhofen

Das Warten der Handball-Freunde hat nun auch in Brühl ein Ende. Nach einer intensiven Vorbereitungszeit konnte die mit Spannung erwartete neue Saison endlich beginnen. Trainer Markus Pfeifer hat als Ziel einen Platz unter den Top drei anvisiert. Die Nervosität vor Spielbeginn war unverkennbar, galt die Begegnung gegen die Landesligaabsteiger aus Sandhofen doch als richtungweisend. Um es vorweg zu nehmen, die Mannschaft des TV Brühl zeigte vom Anpfiff weg eine gute und konzentrierte Leistung und ließ der gegnerischen Mannschaft aus Sandhofen nicht die Spur einer Chance. Angetrieben von Kerstin Siebenlist und Anja Hirsch wurde die Abwehr der Mannheimerinnen immer wieder durch gutes Kombinationsspiel vor unlösbare Probleme gestellt. Nach einem frühzeitigen Fünf-Tore-Vorsprung und einer beruhigenden 12:7-Pausenführung wurde der Vorsprung weiter kontinuierlich ausgebaut. Erst beim zwischenzeitlichen 22:9 nahmen die Damen des TV Brühl den Fuß vom Gas, so dass Sandhofen noch etwas Ergebniskosmetik betreiben konnte. Am Ende stand ein 24:15-Sieg des TVB zu Buche, in deren Reihen übrigens mit der 17-jährigen quirligen Lisa Heckmann ein weiteres Eigengewächs aus dem Jugendbereich erstmals mit auf dem Platz stand.

TV Brühl: Zimmermann, Wacker; Pietsch, Reisinger (1/1), Siebenlist (11/3), Büchner, A. (1), Neumüller (5/1), Hirsch (5), Heckmann (1), Hemmerich, Konieczny, Triebskorn ako

Abteilung Boule

Ab sofort besteht die Möglichkeit, jeden Samstag ab 14.00 Uhr Boule zu spielen. Boulinteressierte Männer, Frauen und Jugendliche sind zum Mitspielen herzlich eingeladen. Gespielt wird auf dem TV-Gelände, Wiesenplätz 2 in Brühl,

Info: J. Juricek, Tel. 06202/71937

E-Mail: jjuricek@web.de



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Abteilung Leichtathletik

Eva Koch Zweite beim Länderkampf Baden - Elsass

Der traditionelle Vergleichskampf der Leichtathletik-Auswahlen aus Baden und dem benachbarten Elsass wurde am vergangenen Wochenende in Lingolsheim (F) ausgetragen. Durch die Steigerung ihrer Kugelstoß-Bestleistung auf 12,33 m hatte sich die Brühlerin Eva Koch einen Platz im Team verdient.

Im Verlauf des Wettkampfes setzte sie sich an die zweite Position hinter der anderen Badenerin Jana Müller-Schmidt. Als dieser Platz und damit der badische Doppelsieg feststand, packte sie im letzten Durchgang den Hammer, respektive die Kugel aus: Mit 12,39 m kam sie bis auf 29 cm an die Siegerin heran und erzielt erneut eine persönliche Bestleistung und einen neuen Vereinsrekord.

74. Landsportfest

Am zweiten Septemberwochenende fand im Alfred-Körber-Stadion das 74. Landessportfest statt. Bei herrlichem Wett-kampf-Wetter kämpften über 500 Athleten um Medaillen und Urkunden. Die Ergebnisse unserer Kinder und Jugendlichen finden Sie unter der Rubrik ARGE Brühl-Rohrhofer Leichtathletik.

Dass an diesen zwei Tagen sowohl der Wettkampf als auch der Wirtschaftsbetrieb so hervorragend klappte, ist den vielen ehrenamtlichen HelferInnen zu verdanken. Unser herzliches Dankeschön geht deshalb an alle, die uns tatkräftig unterstützt haben - bei der Vorbereitung, der Durchführung und den Aufräumarbeiten. Besonderen Dank den Leichtathleten des SVR und des FVB, der Jedermann-Sportgruppe, den Volleyballern des TV, der Gemeinde Brühl, unserem Starter Lothar Voigt, den Eltern unserer SportlerInnen und Lothar Naujokat für seinen unermüdliches Einsatz im Vorfeld des Wettkampfes.

Auch Herrn Bürgermeister Dr. Göck und unserem 1. Vorsitzenden Bernd Kieser vielen Dank für die durchgeführten Ehrungen. Danke auch allen Kuchen- und Salatspendern, ohne die unsere Bewirtung so nicht möglich gewesen wäre. Und vor allem ein großes Dankeschön an Ralf Schäfer und Michael Schulzki, die beide viel Zeit und Mühe investiert haben, um die beiden Wettkampftage perfekt zu organisieren. C.S.



ARGE Brühl-Rohrhofer Leichtathletik



Ergebnisse des 74. Landsportfestes am 08./09.09.2007

Auch in diesem Jahr kamen unsere Leichtathletinnen und Leichtathleten zum Teil zu sehr guten Ergebnissen und Platzierungen.

W7 Ball Weit 50 m	3. Laura Hendricks1. Laura Hendricks1. Laura Hendricks	14,00 m 2,89 m 10,02 s
W7 Ball Weit 50 m	3. Anna-Laura Gehring7. Anna-Laura Gehring7. Anna-Laura Gehring	18,50 m 2,20 m 10,81 s
W8 Ball Weit 50 m	3. Tamrara Hoffmann6. Tamara Hoffmann3. Tamara Hoffmann	16,50 m 2,71 m 9,45 s
W9 Ball Weit	4. Laura Damm (Vorlauf) 8. Laura Damm	8,56 s 3,23 m
W10 Ball	6. Franziska Schechinger	31.0 m

Ball	15. Hanna Metzger	20,5 m		
Weit	8. Hanna Metzger	3,64 m		
50 m	4. Hanna Metzger	8,34 s		
W12				
Ball	1. Julia Schechinger	52,0		
Hochsprung	4. Julia Schechinger	1,29 m		
Speer 800 m	 Julia Schechinger Laura Hendricks 	24,74 m 3:50,15 min		
000 III	6. Anna-Laura Gehring	4:13,90 min		
	6. Tamara Hoffmann	4:02,95 min		
W14		, in the second		
100 m	4. Sophie Schalasta (Vorlauf)	14,61 s		
Weit	17. Sopihe Schalasta	4,00 m		
Weibliche Juge	end B			
100 m	4. Johanna Stoll	13,92 s		
100 m	3. Johanna Stoll	18,43 s		
Hürden				
Hochsprung	5. Johanna Stoll	1,40 m		
Weibliche Juge	end A			
100 m	2. Maria Braun 2. Maria Braun	12,99 s		
		26,97 s		
Weit	1. Maria Braun	5,05 m		
Frauen	1 F V - 1	11 40		
Kugel	1. Eva Koch	11,49 m		
M4	4 M h 77 P	165		
Ball Weit	 Malte Krenzlin Malte Krenzlin 	16,5 m		
50 m	1. Malte Krenzlin 1. Malte Krenzlin	1,82 m 12,97 s		
	1. Waite Richzini	12,57 5		
M6 Ball	1. Robin Wolf	24,0 m		
Weit	1. Robin Wolf	2,59 m		
50 m	1. Robin Wolf	9,89 s		
Ball	2. Björn Krenzlin	12,0 m		
Weit	2. Björn Krenzlin	1,71 m		
50 m	2. Björn Krenzlin	12,27 s		
M7				
Ball	1. Yannik Janssen	23,5 m		
Weit 50 m	3. Yannik Janssen3. Yannik Janssen	2,61 m 9,71 s		
Ball	4. Maurice Brixner	13,5 m		
Weit	4. Maurice Brixner	2,00 m		
50 m	4. Maurice Brixner	11,08 s		
M8				
Ball	2. Robin Janssen	25,0 m		
Weit	3. Robin Janssen	2,61 m		
50 m	3. Robin Janssen	10,16 s		
Ball	3. Alexander Krancher	14,0 m		
Weit 50 m	4. Alexander Krancher4. Alexander Krancher	1,95 m 10,64 s		
	4. Alexander Kranener	10,04 5		
M 14	2 Syram Styrmonf	12.14 a		
80 m Hürden	2. Sven Stumpf	13,14 s		
Hochsprung	3. Sven Stumpf	1,50 m		
Weit	3. Sven Stumpf	5,30 m		
Kugel	3. Sven Stumpf	9,59 m		
Speer	5. Sven Stumpf	26,08 m		
Männliche Jugend A				
200 m	5. Florian Muhl	24,71 s		
200 m	7. Jörg Schulzki	25,67 s		
400 m	2. Jörg Schulzki	61,09 s		
200 m	6. Manuel Breite	25,40 s		
Alle Leichtathletinnen und Leichtathleten einen herzlichen Glückwunsch zu ihren Leistungen.				
M.S.				
TILD!				

Abteilung Fußball Fußball Landesliga:

FV Brühl - Spvgg Wallstadt

1:1 (0:1)

In einem vorgezogenen Spiel der Fußball-Landesliga kam der FV Brühl am Samstag bei der Spvgg Wallstadt zu einem 1:1-Unentschieden. Am Ende haderte FVB-Trainer Gerhard

Schäfer mit der Chancenverwertung seiner Mannschaft, und das zu Recht. Ein Kopfstoß von Lars Falkenstein, der nach einer Flanke den Ball über den Querbalken des Brühler Gehäuses setzte, war die einzige gute Möglichkeit der Gastgeber (33.). Die Vorarbeit zum 1:0-Pausenstand für die Spygg leistet Brühl mal wieder selbst. Ibrahim Yildirim vertändelte statt abzuspielen als letzter Mann den Ball. Benjamin Rosenthal schlug das Gastgeschenk nicht aus und netzte zur 1:0-Führung ein. Dabei war es der FV Brühl, der sich nach einer langen Anlaufzeit im ersten Spielabschnitt die ersten Möglichkeiten erarbeitet hatte. Es dauerte nämlich bis zur 21. Minute, ehe der erste gut vorgetragene Angriff über Dennis Simon und Lindon Imeri Gefahr vor das Tor der Gastgeber brachte, Ziad Chaouch verfehlte letztlich das Gehäuse. Auch Daniele Parisi hatte mit einem Schuss von der Strafraumgrenze kein Glück (28.), Lindon Imeri wurde nach schlechter Ballannahme noch erfolgreich am Torschuss gehindert (30.) und nachdem sich Daniele Parisi im Strafraum durchgesetzt hatte, setzte Imeri seine Flanke freistehend am Tor vorbei (33.). Und da Spygg-Keeper Patrick Glücklich nach einem Kopfstoß von André Schulz den Ball über die Latte lenkte, ging es für Brühl mit einem Rückstand in die Halbzeitpause.

Der FVB erhöhte in der zweiten Spielhälfte nochmals den Druck auf das gegnerische Gehäuse, vergab aber zunächst erneut eine Riesenchance. Dennis Simon flankte mustergültig auf den völlig freistehenden Ziad Chaouch, der dann Ball aus kurzer Distanz per Kopf am Tor vorbeisetzte (53.). So musste ein Fehler in der Wallstadter Defensive zum längst fälligen Ausgleich herhalten. Torwart Glücklich und Yakub Bor behinderten sich gegenseitig und Daniele Parisi lupfte den Ball zum 1:1-Ausgleich ins Netz (60.). Nach einer gelb-roten Karte für Alexander Heilmann in der 62. Minute nutze Brühl zunächst die numerische Überlegenheit nicht entsprechend aus, aber in der Schlussphase häuften sich wieder die Torchancen der Gäste aus der Hufeisengemeinde. Lindon Imeri scheiterte nach einem scharfen Flachpass von Stefan Schmitt mit der Hacke (82.), ein abgefälschte Schuss von Kai Rohr verfehlte das Ziel nur knapp (83.) und auch Stefan Schmitt kam nach Vorarbeit von Daniele Parisi nicht zum Torerfolg (85.). Nachdem auch Ziad Chaouch mit einer Direktabnahme das Ziel verfehlt hatte (87.), musste sich der FV Brühl damit abfinden, erneut zwei Punkte verschenkt zu haben.

FVB: Knebel, Schulz, Cejas-Lopez (54. Schmitt), Yildirim, Rohr, Simon, Parisi, Lucchese (73. Bönelt), Chaouch, Imeri, Öksüz

Vorschau

FV Brühl empfängt Kirchardt

Zum Duell zweier Landesliga-Aufsteiger kommt es am Sonntag im Brühler Alfred-Körber-Stadion. Der FV Brühl empfängt um 15.00 Uhr die überraschend stark aufspielende SG Kirchardt.

Auch die zweite Mannschaft hat Heimrecht, im Vorspiel um 13.00 Uhr kommt es zum Derby der Fußball-Kreisklasse A gegen die SG Oftersheim 2.

Juniorenspiele am Samstag:

aumorenspicie am s	anstag.
A Jun., 17.00 Uhr	FVB - TSG Eintracht Plankstadt
D1-Jun., 13.30 Uhr	FVB - SC RW Rheinau
E3-Jun., 12.30 Uhr	FVB - MFC Phönix Mannheim 3
E2-Jun., 11.30 Uhr	FVB - SG Hohensachsen 1
C1-Jun., 14.45 Uhr	FV Fortuna Heddesheim - FVB
D2-Jun., 14.30 Uhr	SC Olympia Neulußheim 2 - FVB
	SC RW Rheinau 1 - FVB

FV Brühl spielt in Neckarhausen

Bereits am Mittwoch, 3. Oktober, steht in der Fußball-Landesliga ein weiterer Spieltag auf dem Terminplan. Um 15.00 Uhr gastiert der FVB bei der DJK Neckarhausen.

Auch in der Fußball-Kreisklasse A rollt an diesem Tag der Ball. Die zweite Mannschaft gastiert um 13.00 Uhr beim SC Rot-Weiß Rheinau 2.

Die Privatmannschaft empfängt ebenfalls am Mittwoch um 9.00 Uhr die TSG Juventus Rheinau und die B-Junioren empfangen um 12.00 Uhr die Spvgg Sandhofen.

vm

3. Mannschaft

Nach einem verkorksten Saisonauftakt stand die 3. Mannschaft des FV Brühl nach zwei Spieltagen mit 0 Punkten auf dem letzten Tabellenplatz. Dies wollte man mit dem ersten Heimspiel der Saison gegen den Gast aus Hirschacker besser machen. Nach einer stürmischen Viertelstunde, in der der verdiente 1:0-Führungstreffer für Brühl fiel, verflachte das Spiel zunehmend. Man fand nie richtig ins Spiel, obwohl der Gegner beherrscht wurde. Nach dem Seitenwechsel wurden die Chancen mehr, aber konnten weiterhin nicht genutzt werden. Dies sollte sich rächen, nachdem dann doch mal ein Konter des Gastes in der 80. Minute zum Erfolg führte. Mit einem Unentschieden wollte man sich nicht zufrieden geben und kam in allerletzter Minute doch noch zum verdienten 2:1-Heimerfolg. Beide Tore für Brühl erzielte Armin Jäger.

Jedermannsportgruppe

Ab Montag, den 1. Oktober findet das Training wieder ab 20.00 Uhr in der Sporthalle der Schillerschule statt. Unser ausgebildetes Trainerteam Brigitte Müller und Waldemar Stierle bieten Frauen und Männer - gleich welchen Alters - ein abwechslungsreiches Programm an. "Fit machen - fit halten" ist unsere Devise.



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Ergebnis vom Pokalspiel am 19.09.2007 2. Kreispokalrunde SV Schriesheim - SV Rohrhof Tore: Weber, Kotelmann, Tuncel

1:3

SV Rohrhof - FV Brühl II

Beide Mannschaften spielten von Beginn an zielstrebig nach vorne, so dass sich ein spannendes Spiel entwickelte. Nach einer Viertelstunde hatten die Gäste die erste gute Gelegenheit, als Acikgologlu auf Bukowski zustürmte, doch Ehret konnte klären. Die darauf folgende Ecke lenkte Schleyer unglücklich ins eigene Tor. Fünf Minuten später spielte Ziegler auf Kotelmann, der das 1:1 erzielte. Rohrhof bekam nun mehr Kontrolle über das Spiel, Chancen waren auf beiden Seiten jedoch Mangelware.

Erst in der Nachspielzeit der ersten Hälfte kam Rohrhof noch mal zu einem guten Angriff, den Popp mit einem platzierten Schuss unter die Latte vollendete. Nach der Pause erwischte der SVR den besseren Start. In der 70. Minute scheiterte De Simone zweimal am glänzend reagierenden Bukowski. Kurz darauf hatte der FVB dann noch Glück, als der Schiedsrichter nach einem fairen Tackling von Mink auf Elfmeter entschied, den Pabst sicher zum 2:2-Endstand verwandelte.

SV Rohrhof II - VfB Kurpfalz Neckarau

7:0

Fußballvorschau:

Gastspiel beim SV Altlußheim am 29.09.2007

Ein weiteres Lokalderby steht am kommenden Sonntag auf dem Spielplan, wenn der Sportverein Rohrhof 1921 e.V. beim SV Altlußheim antreten muss. Der SVA siegte zuletzt auswärts in Plankstadt und dürfte im Aufwind sein. Von einem leichten Gang für die Mannschaft von Stephan Knapp kann daher keine Rede sein. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.

Die zweite Mannschaft gastiert am Sonntag um 13.00 Uhr beim TSV Neckarau II und dürfte dort nicht chancenlos sein. Die A-Junioren empfangen am Samstag um 14.45 Uhr den SC Käfertal, während die C-Junioren um 14.30 Uhr bei ESC Blau-Weiß Mannheim spielen. Die D-Junioren erwarten um 13.30 Uhr den FV 08 Hockenheim 3. Am Sonntag gastieren die B-Junioren um 11.00 Uhr beim ASV Feudenheim 2.

Heimspiel am Mittwoch, 03.10.2007, gegen Viktoria Neckarhausen

Am Mittwoch, den 03.10.2007 (Tag der Deutschen Einheit) empfängt der SV Rohrhof die Mannschaft von Viktoria Neckarhausen und strebt mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung einen Heimsieg an. Die Partie wird um 15.00 Uhr angepfiffen.

Die zweite Mannschaft genießt um 13.00 Uhr Heimrecht gegen FK BIH Mannheim und spekuliert ebenfalls mit einem

Sieg.

Die A-Junioren empfangen am Mittwoch um 19.00 Uhr die Mannschaft von MFC 08 Lindenhof.

T.K

Noch freie Kursplätze beim SVR

In die beiden nachfolgenden Kurse können Interessierte noch einsteigen:

Fit in den Tag

Mittwoch von 9.00 bis 1.00 Uhr

Aktives Rückentraining

Mittwoch von 10.00 bis 11.00 Uhr "Aktives Rückentraining" und "Fit in den Tag" werden von der Krankenkasse bezuschusst.

Sämtliche Kurse finden unter der Leitung einer ausgebildeten Sportlehrerin statt. Sie verfügt über verschiedene Zusatzlizenzen und ist u.a. Fachübungsleiterin für Rehabilitationssport und Übungsleiter-P-Lizenz Haltung und Bewegung.

Tragen Sie bitte bequeme Sportkleidung und Sportschuhe!



Kegelverein 1974 Brühl e.V.

Wilde Jungs weiter Tabellenführer

Am Samstag hatten die Jungs von der Ersten das Vergnügen in Lampertheim anzutreten. Eine spannende Partie fast bis zum Schluss. Die Mannschaft spielte ein hervorragendes Mannschaftsergebnis und steht nun als einzige Mannschaft in dieser Klasse mit zwei Siegen und somit 4:0 Punkten alleine auf Platz eins der Tabelle. Nicht schlecht für den Neuaufsteiger. In Brühl sind sich alle einig, dass es so weitergehen kann.

SG G7 A9 Lampertheim - SKC 1982 Brühl 1 Es spielten: Sebastian Rupp 910 LP, Jürgen Priester 914 LP, Oliver Jehn 899 LP, Markus Zirnstein 950 LP, Sebastian Böttcher 918 LP und Daniel Zirnstein 945 LP

SKC 2 spielt St. Leon aus der Halle

Am Samstag spielte unsere Zweite in St. Leon. Auf den tollen neuen Bahnen gingen die Brühler dann auch gleich richtig zur Sache. Auch diese Mannschaft weiß, wohin sie will und das hat sie mit diesem Wahnsinnsergebnis und Spitzeneinzelergebnissen jedes Spielers unterstrichen. Es bleibt zu hoffen, dass sich dieser Trend so fortsetzt.

SKC 89 St. Leon 3 - SKC 1982 Brühl 2 2532:2760

Es spielten: Helmut Liebscher 461 LP, Manfred Lorenz 460 LP, Mathias Mückenmüller 470 LP, Gerd Kaasikas 447 LP, Marco Mergenthaler 477 LP und Pantaleo Pallazzo 445 LP

SKC 3 verliert sehr knapp

Am Sonntag spielte die Dritte in Ubstadt. Leider konnte sie keine Punkte erspielen, obwohl sie diesmal ganz nah dran waren. Weiterkämpfen!

SK Ubstadt 4 - SKC 1982 Brühl 3 2309:2285

Es spielten: Sascha Schiller 400 LP, Markus Beier 391 LP, Uwe Böhm 390 LP, Pietro Pallazzo 345 LP, Alexander Kordesch 395 LP und René Kröner 364 LP

SKC 4 muss Lehrgeld zahlen

Leider reichte es am Wochenende auch der vierten Mannschaft nicht aus, zu gewinnen. Doch auch hier kommen wieder bessere Tage.

DSK Hambrücken 2 - Brühl 4 1470:1384

Es spielten: Walter Jehn 309 LP, Alexander Zirnstein 361 LP, Jessica Triebskorn 334 LP und Angelika Zirnstein 380 LP

Vorschau:

Samstag 29.9.2007

1. DKBC-Pokalrunde

SKC 1982 Brühl (Landesliga 2) - TSG Kaiserslautern (1. Bundesliga)

Spielbeginn 13.00 Uhr

Wir hoffen auf rege Unterstützung durch die Bevölkerung und unsere treuen Fans.

Trainingszeiten:

Herren: Dienstag und Freitag, 17.00 Uhr 20.00 Uhr Jugend: Freitag, 15.30 17.00 Uhr





Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Clubmeisterschaften 2007



Bevor Vizepräsident Wolfgang Möhl mit der Siegerehrung der Clubmeister begann, warf er traditionsgemäß einen kurzen Blick zurück auf die Saison 2007:

In der Medenrunde der Erwachsenen belegten die Herren 50-2 als beste Mannschaft den 3. Tabellenplatz. Die Jugendmannschaften waren noch erfolgreicher: 2. Platz für die Junioren U14 und Juniorinnen U16 und 1. Tabellenplatz für die Junioren U18, die den Aufstieg nur knapp verpassten.

Die Damen Doppelspaß-Mannschaft erreichte ebenfalls einen 3. Tabellenplatz und die erstmalig gemeldete Ladies-Morning-Cup-Mannschaft wurde souverän Erster in ihrer Gruppe.

Im Breitensport wurden das obligatorische Schleifchen- und das Dämmerschoppenturnier hervorgehoben, die alljährlich durchgeführt und gut von den Mitgliedern angenommen werden.

Die drei organisierten Camps (Oster-, Pfingst- und Sommercamp) bereiteten der Tennisjugend viel Spaß, bestens betreut von den Trainern und letztmalig unter der Leitung unseres stets engagierten Zibi.

Für den sportlichen Höhepunkt mit 120 Teilnehmern sorgte wieder das 7. Brühl Junior Open-Turnier.

Für den außersportlichen Höhepunkt rief er das von den Damen 40 gestaltete Sommerfest unter dem Motto "Es leben die 70er Jahre" in Erinnerung.

Besonderen Dank zollte er bei dieser Gelegenheit allen Helfern bei den diversen Veranstaltungen und Arbeitseinsätzen (bei vielen ohne Anrechnung von Arbeitsstunden!), und er verband dies mit der Bitte auch im nächsten Jahr wieder aktiv mitzuwirken.

Es folgte der Hinweis auf die Termine zum Oktoberfest am 20.10.2007 sowie zum Gänsebratenessen am 10.11.2007 und das Nikolausfest für die Jugend am 09.12.2007.

Vor Beginn der neuen Saison findet am 13.02.2008 die Mitgliederversammlung statt. Alle Termine für die kommende Saison können dem Netzgeflüster, der Homepage, der Schwetzinger Zeitung und der Brühler Rundschau entnommen werden.

Danach begann die Siegerehrung der Clubmeister:

Einzel der Herren 40 und 50

1. Platz: Bubu Malinowski, 2. Platz: Gerhard Keller, 3. Platz: Wolfgang Grabler

Herren-Doppel

1. Platz: Helmut Geigges/Philip Plasczyk, 2. Platz: Joachim Müller/Michael Wilhelm, 3. Platz: Bubu Malinowski/Helmut Plasczyk

Damen-Doppel

1. Platz: Gertie Zimmermann/Jutta Doll, 2. Platz Gisela Wolf/ Elke Jung, 3. Platz Halina Malinowski/Sabine Plasczyk

1. Platz: Karolin Doll/Philip Plasczyk, 2. Platz Elke Jung/Wolfgang Grabler, 3. Platz: Petra Grabler/Wolfgang Möhl Mit Glückwünschen und Urkunden für die Sieger dankte Herr Möhl allen für die engagierte Teilnahme und die fairen Spiele und gab der Hoffnung Ausdruck im kommenden Jahr auch die Damen, Herren und Jugendlichen unter den Teilnehmern der Clubmeisterschaft begrüßen zu dürfen. Dann ging man zum gemütlichen Teil der Veranstaltung über, die mit der Aufführung des gelungenen Films über das Sommerfest begann.

us

Schiffsmodellbauclub SMC Rhein-Neckar e.V.

Jede Menge Modelle in Brühl

Im Rahmen der 850-Jahr-Feier der Gemeinde Brühl veranstaltet der Schiffsmodellbauclub SMC Rhein-Neckar e.V. Brühl eine Modellausstellung in der Marion-Dönhoff-Realschule in Brühl. Die Ausstellung ist am Sonntag, den 30. September, von 10.00-17.00 Uhr geöffnet. Gezeigt wird alles, was im Modellbau so möglich ist. Vom Spaßboot, dem originalgetreuen Nachbau eines Schiffes bis zur klangvollen Geräuschkulisse.

Befreundete Vereine aus der ganzen Region sind mit einer Vielfalt ihrer Modelle vertreten, darunter auch dreamcarpower.de mit großen und kleinen Rennautos und Renntrucks und vielem mehr. Vom N-Bahnclub Rhein-Neckar wird eine Eisenbahnanlage in Spur N zu sehen sein. Auch eine Eisenbahnanlage in Spur HO wird von der Interessengemeinschaft Modellbau Worms gezeigt.

Alle Aussteller werden dem interessierten Besucher mit Rede und Antwort zur Verfügung stehen. Infos gibt es an den jeweiligen Ständen. Für Verpflegung ist gesorgt, damit der Besucher einige Zeit in der Ausstellung verweilen kann.

Auch die Jugend des SMC wird mit ihren Modellen zeigen, was sie von den Erwachsenen so gelernt hat.

Infos über den SMC Rhein-Neckar e.V. Brühl im Internet finden Sie unter www.schiffsmodellbauclub-bruehl.de oder unter info@schiffsmodellbauclub-bruehl.de.

Segelclub "Kollerskipper" e.V. Brühl



Brühler Ratsregatta 2007

Favorit Gerd Stauffer siegt überlegen

Neben der Teilnahme am Jubiläumsumzug, der Betreuung der Gäste aus Burkina Faso und der Teilnahme am Kinderferienprogramm ist die traditionelle Ratsregatta die vierte offizielle Veranstaltung des Brühler Segelclubs "Kollerskipper" in diesem Jahr. Steht beim Kinderferienprogramm das Kennenlernen des Segelsportes für die jungen Brühler im Vordergrund, so ist die Ratsregatta ein Zeichen der Verbundenheit der Kollerskipper mit der Gemeinde Brühl. Die Ratsregatta war aus dem Bürgermeister-Reffert-Cup als Dank für die Unterstützung der Gemeinde bei der Gründung des Segelvereines und in den darauf folgenen Jahren entstanden.

So freuten sich die Segler sehr, dass auch Altbürger Günter Reffert unter den Gästen war.

Hatten der starke Wind und das regnerische Wetter im vergangenen Jahr den Mut der Teilnehmer auf die Probe gestellt, stand sich in diesem Jahr die Frage im Vordergrund, ob der Wind für eine Regatta ausreichen würde. Vielleicht kamen gerade wegen des herrlichen, spätsommerlichen Wetters wieder zahlreiche Vertreter der Gemeinde zum Steg der Segler auf die Kollerinsel. Angeführt wurde die Schar von Bürgermeisterstellvertreter Hans Hufnagel. Die Herren des Gemeinderates wurden teilweise von Ehefrauen und Töchtern begleitet und von den Herren Leschinger und Ertl von der Verwaltung unterstützt. Die Sportlichsten kamen den Weg von Brühl wieder über die Fähre mit dem Fahrrad.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden des SCKB, Herrn Ludwig Witte übergab dieser die Regie der Regatta an den Sportwart Joachim Nikolai.

Der Regattaleiter überreichte jeder Crew einen Revierplan in dem der zu segelnde Kurs mit den Bojen 1 - 3 eingezeichnet war. Nachdem alle Fragen geklärt waren, wurde die Startzeit bekannt gegeben. Danach übernahmen die Gäste ihre Boote fast alle Teilnehmer kannten die Skipper und Boote schon von früheren Regatten.

Nach dem Ablegen, das auch in diesem Jahr reibungslos gelang, kreuzten die Yachten nervös vor der Startlinie. Schon hier galt es, durch geschickte Manöver eine Kollision zu vermeiden und trotzdem eine optimale Ausgangsposition zu erreichen. Dann wurden die Boote mit einem Startschuss auf die Regattabahn geschickt.

Für den Beobachter an Land ergab dies ein wunderschönes Bild von zwölf Booten, die - wie an einer Perlenkette aufgereiht- zur ersten Boje segelten. Dort gab es die ersten spannenden Manöver: Die führende Jockmock mit Frau Spieß nutzte die Vorfahrtsregel geschickt aus und zwang die aufkommende Mouette mit Frau Gothe und ihrer Tochter Lisa zu einem Ausweichmanöver. Dies kostete allerdings beide führenden Boot Zeit, und so war der bis dahin herausgesegelte Vorsprung deutlich geschrumpft.

Das gesamte Feld hatte diesen Zweikampf genutzt und schloss zu den beiden Führenden auf. Bereits auf dem Schlag zur zweiten Boje veränderte sich die Reihenfolge total. Aus dem Verfolgerfeld erwischten die Robby mit Altbürgermeister Reffert, die Bluebird mit Herrn Kieser und seiner Tochter Sabrina und die Longo Mai mit Gerd Stauffer eine Böe und konnten am gesamten Feld vorbeiziehen. Die bisher Führenden mussten in ihrem Flautenloch den Davonsegelnden hinterherschauen.

Bevor die 2. Boje erreicht war, hatte sich die Longo Mai an die Spitze gesetzt, dicht gefolgt von Bluebird und Robby. Dann erwischten auch die Verfolger einen guten Wind und bei Jockmock und Huckleberry, die von Herrn Ertl gesegelt wurde, kam Hoffnung auf. Beide Boote kamen den Führenden wieder näher.

Auch die Mouette hatte plötzlich wieder gute Chancen, aber Frau Gothe riskierte etwas zu viel. Wegen der Berührung der Boje musste einmal gekringelt werden - d.h. Frau Gothe musste noch einen ganzen Kreis um diese verflixte Boje segeln.

Beim Weg zur dritten Boje zog sich das Feld etwas auseinander. Da der Wind für die führenden Longo Mai, Robby und Bluebird günstig stand, konnten sie sich etwas vom Feld absetzen und umsegelten die dritte Marke problemlos.

Auch Jockmock, Huckleberry und Rehstachel konnten Bug an Bug mit großartigen Wenden diese Boje umschiffen. Dabei nutzte Huckleberry die Vorfahrt und drängte Rehstachel so ab, dass Herr Leschinger ausweichen musste und deutlich zurückfiel. So konnten sich die Jockmock und die Huckleberry einen kleinen Vorsprung vor den folgenden Yachten herausfahren.

Die Pinne der Mouette wurde nun von Lisa Gothe geführt und diese machte ihre Sache gut. Sie hatte sich von Rehstachel und Sandy Hook mit Herrn Gothe absetzen können und, auch die Oase mit Herrn Spieß knapp hinter sich gelassen. Am Ende des Feldes kämpfte die Walross mit den Jungseglern Till und Mildenberger gegen die Mayline mit Herrn Hufnagel um den letzen Platz. Herr Stauffer führte mit der Longo Mai souverän. Vielleicht näherte er sich deshalb der vorletzen Boje zu sorglos. Prompt erwischte auch ihn eine Boe.

Seine Kringelstrafe gab den anderen wieder eine Chance. Bluebird und Robby kamen näher. Doch der Vorsprung war zu groß und so segelte Herr Stauffer, nun wieder voll konzentriert, als Sieger über die Ziellinie. Knapp danach konnte Herr Kieser und Tochter Sabrina ihren zweiten Platz auf der Bluebird vor Herrn Reffert auf Robby verteidigen. Trotz großartiger Aufholjagd reichte es der Jockmock mit Frau Spieß an der Pinne nur zum vierten Platz. Spannend entwickelte sich der Zweikampf zwischen Herrn Ertl auf der Huckleberry und der von hinten stark aufkommenden Mouette. Frau Gothe konnte nur durch ein geschicktes Manöver eine Kollision vermeiden, als die Huckleberry sehr gewagt die letzte Tonne passierte und ihren fünften Platz knapp verteidigte. Herr Leschinger konnte mit der Rehstachel die Sandy Hook mit Herrn Gothe, die Oase mit Herrn Spieß und die Walross mit den Herren Till und Mildenberger auf Distanz halten.

Vom Start an hatte ein Boot in aller Ruhe das Regattafeld vor sich ziehen lassen. Die Mayline mit Herrn Hufnagel an der Pinne hatte sich aus allen kritischen Situationen herausgehalten. Das olympische Motto stand für ihn im Vordergrund und er versicherte, dass ihm das Segeln trotzdem viel Spaß gemacht hätte.

Nachdem alle Boote wieder sicher am Steg vertäut und die Segler wieder festen Boden unter den Füßen hatten, ging es zur Siegerehrung. Vorsitzender Ludwig Witte bedankte sich bei allen Gästen für die Begeisterung und den Einsatz, mit der sie an der Regatta mitgesegelt waren und lud alle Anwesenden zur Stärkung bei warmem Fleischkäse und Kaffe und selbst gebackenem Kuchen ein.

Regattaleiter Nikolai freute sich besonders, dass Gerd Stauffer auf der Longo Mai seiner Favoritenrolle gerecht wurde und schon zum vierten Male die Ratsregatta gewinnen konnte.

Alle Teilnehmer bekamen schöne Preise.

Allerdings bedeute dies, dass eine Verzögerung in den Planungen, zu denen auch der Standortwechsel der Kollerskipper gehört, auftreten könne.

Mit interessanten Gesprächen klang der Nachmittag aus.



Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Am Sonntag, den 30.09.2007 findet das jährliche Abpaddeln des Sportkreises Mannheim statt. Die Paddler des WSV Brühl werden in großer Zahl an diesem Ereignis teilnehmen. Start ist in Huttenheim und die teilnehmenden Kanuten der Mannheimer Vereine werden am Bootshaus des WSV Brühl eine wohlverdiente Rast einlegen. Um diesen Paddelkollegen das Gefühl zu geben, willkommen zu sein, bitten wir die Mitglieder des Wassersportvereins Brühl 1933 e.V., sich um die Mittagszeit zahlreich am Bootshaus einzufinden.

Paddelausflug auf dem Rhein von Huttenheim nach Brühl



Es war schon rekordverdächtig als sich die große Zahl von 23 Kanuten des WSV Brühl 1933 e.V. um 9.00 Uhr am Bootshaus an der Kollerfähre trafen. Sie alle vereinte an diesem herrlichen Sonntagmorgen der Wunsch, auf dem Rhein vom Vereinsheim der Paddelfreunde Huttenheim e.V. nach Bühl zu paddeln.

Auf Grund der großen Anzahl von Wassersportlern mussten 10 Boote auf Bootshänger und Personenwagen verladen werden. Dann ging die Autofahrt Richtung Philippsburg, um das Bootshaus der Paddelfreunde Huttenheim, das am Altrhein oberhalb der Rheinbrücke liegt, zu erreichen. Dort wurden die Boote zu Wasser gelassen, zwei Großkanadier und acht Kajaks. Bald schwamm die bunte Armada den breiten, gemächlich dahin fließenden Strom hinab. Die Sonne brannte inzwischen heiß vom Himmel auf die Teilnehmer hinab, die sich mit Sonnenschutz vor Sonnenbrand schützten.

Nachdem die kleine Schar etwas mehr als die Hälfte der Strecke zurückgelegt hatte, landeten sie auf einer Kiesbank am linken Ufer des großen Rheinbogens gegenüber von Altlußheim. Das einstige Fischerdorf, das im Jahre 946 das erste Mal urkundlich erwähnt wurde, wurde im Mittelalter zum Spielball der Streitigkeiten des Pfalzgrafen Friedrich und dem Herzog Ullrich von Württemberg.

Nachdem die Paddler aus ihren Booten gestiegen waren, um sich auf der lang gestreckten Kiesbank die wohlverdiente Mittagspause zu gönnen, stellte sich heraus, dass einer der Großkanadier auch als Versorgungsschiff diente. Aus dem Bauch des Bootes wurden allerlei Köstlichkeiten ausgepackt und ein deliziöses Buffet aufgebaut, auf dem neben Kaffee, alkoholfreien Getränken auch Sekt nicht fehlte. Damit war es Rosa Zobeley auch auf diesem Paddelausflug wieder gelungen, ihre Paddelkolleginnen und Paddelkollegen zu überraschen und kulinarisch zu verwöhnen. Nachdem alle von den Leckereien des reich gedeckten Buffets und von soviel historischem Anblick gesättigt waren, stiegen die Kanuten wieder in ihre Boote und paddelten dem Brühler Bootshaus an der Mündung des Ketscher Altrheines in den Rhein entgegen.

Nachdem die Boote an Land gebracht, gesäubert und wieder im Bootshaus verstaut waren, war die kulinarische Paddelreise noch nicht zu Ende. Auf der wunderschön am Rhein gelegenen Terrasse des Bootshauses wurden die Tische gedeckt und der gerade getätigte Ausflug bei Kaffee und Kuchen besprochen. Danach ging es übergangslos weiter mit dem Abendessen. Dem geneigten Leser könnte sich spätestens jetzt die Vermutung aufdrängen, dass es sich beim Wassersportverein Brühl 1933 e.V. um einen kulinarischen Klub mit angehängter Paddelabteilung handelt. Dass bei diesem Paddelereignis auch der Ehrenvorsitzende Walter Frey mit seiner Frau teilgenommen hat, hat die Teilnehmer ganz besonders gefreut.

Wie auch schon der Paddelausflug an die Moder wurde auch diese gelungene Paddeltour wieder vom Wanderwart Andreas Körner mit Unterstützung von Wolfgang Zobeley und Gudrun Gredel organisiert.

Dartclub DC "Zur Traube" Brühl



3. Spieltag der DSAB-Rhein-Neckar-Dart-Liga

Die 1. Mannschaft zeigte sich auch in ihrem 3. Spiel hochkonzentriert und motiviert nach dem Sieg in der letzten Woche, und so wurde auch das Auswärtsspiel in Laudenbach bei den Pianisten mit 13:3 Spielen gewonnen. Auch dieser Sieg zeigt, wie viel Selbstvertrauen in dieser Mannschaft steckt, um für die nächsten Partien gerüstet zu sein.

Bester Einzelspieler waren Michael Schandin und André Kiesecker mit je 4:0 Spielen und Maik Dräger mit 3:1 Spielen. Alle Ergebnisse und Tabellen sind unter www.dc-zur-traube.de nachzulesen.

Vorschau:

Die 1. Mannschaft spielt am kommenden Montag, 01.10.2007, um 20.00 Uhr auswärts bei dem Dartclub "DC Muggebatscher" in Eppelheim. Wir wünschen ein "Good Dart". W. Wessely

Was sonst noch interessiert



Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

3-Sitzer-Couch mit Sessel in Leder, braun mit Holz Tel. 71390

1 gut erhaltenes, komplettes Wohnzimmer

bestehend aus: 1 Wohnlandschaft braun, Microfaser,

Couch ausziehbar (Breite 1,12 m), 1 Sessel, 1 Tisch, Nussbaum mit Kacheln, 1 Wohnzimmerschrank,

Nussbaum mit Maserung, Breite 3,50 m,

1 Schrankbett grau

Tel. 4096358 AB oder 0173/3022833

Wasserskiclub Mannheim-Rheinau-See e.V.

Einladung zu den offenen Clubmeisterschaften im Wakeboarding am Mittwoch, 3. Oktober 2007 (Feiertag)

Liebe Mitglieder und Freunde des WSC,

hiermit laden wir alle Mitglieder und Freunde zu den diesjährigen Clubmeisterschaften ein. Wie immer ist dieser Wettbewerb auch als offene Clubmeisterschaft ausgeschrieben, so dass Nichtmitglieder ebenfalls daran teilnehmen können. Nach dem Wettbewerb wird der WSC seine Gäste mit Kaffee und Kuchen bewirten. Während des Wettkampfes bitte keine Selbstversorgung - nutzt bitte das Getränke- und Speisenangebot vor Ort.

Wettbewerb/Wertung:

Die Clubmeisterschaften werden ausschließlich in der Kategorie Wakeboarding ausgetragen. Die Wertung erfolgt nach den internationalen Richtlinien.

Clubmeister wird der Teilnehmer, der unabhängig von der Platzierung im Wettkampf, bei diesem Wettbewerb sein derzeitiges Leistungsvermögen am besten repräsentiert. So hat jeder eine Chance.

Startgeld, Anmeldung:

Startgeld wird von unseren Mitgliedern nicht erhoben, für Nichtmitglieder berechnen wir 5,00 Euro.

Preise und Auszeichnungen:

Der Clubmeister erhält den Wanderpokal des WSC Mannheim. Weitere Auszeichnungen werden noch individuell festgelegt und beim Ridersmeeting bekannt gegeben.

Ort:

Wasserskianlage Mannheim, Rohrhofer Str. 55, 68219 Mannheim (Tel. 0621/8930322)

12.30 Uhr: Ridersmeeting - bitte pünktlich!

(Wichtige Infos zu Startgruppen, Startreihenfolge, Wett-kampfablauf und Wertung!)

13.00 bis 13.15 Uhr: kurzes Einfahren für alle Rider

13.15 bis 15.00 Uhr: Clubmeisterschaft

(Sollte der Wettkampf vor 15.00 Uhr beendet sein, können Clubmitglieder in der verbleibenden Zeit umsonst fahren!)

15.15 Uhr: Siegerehrung im hinteren Bereich der Anlage, sobald ausgewertet ist.

(Dort gibt es dann auch Kaffee und Kuchen - wir freuen uns über Kuchenspenden")

Arche Noah - Menschen helfen Tieren Rhein-Neckar e.V.

Der Tierschutzverein Arche Noah lädt ein zum Treffen für Tierfreunde und Mitglieder am Freitag, 28.09.2007, 19.00 Uhr, in das Gasthaus "Zur Traube", Brühl, Schwetzinger Straße. Thema: Tiergottesdienst u.a.

Kinderkleiderflohmarkt in Brühl

Am Samstag, 13.Oktober 2007, findet ab 12.00 Uhr ein weiterer Flohmarkt auf dem Schulhof der Schillerschule in Brühl zum Verkauf von jeglichem Kinderspielzeug und -bekleidung statt. Organisatoren sind Frauen der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl-Rohrhof.

Wie üblich finden Sie wieder einen Kaffee- und Kuchenstand zugunsten der Deutschen Leukämie-Forschungshilfe, Aktion für krebskranke Kinder in Mannheim. Ein Infostand über die Arbeit des Vereins wird ebenfalls vorhanden sein. Auch leckere Waffeln stehen zum Verkauf bereit.

Für Kaffee- und Kuchenspenden bedanken wir uns schon ietzt ganz herzlich. Spenden können direkt am Stand (Eingang zum Pavillon) abgegeben werden.

Die Standgebühr beträgt pro Tapeziertisch 6,00 €. Auch diese Erlöse fließen in voller Höhe dem obigen Verein zu.

Wir weisen darauf hin, dass der Standaufbau keinesfalls vor 11.30 Uhr stattfinden darf. Bitte benutzen Sie bei Bedarf die Parkplätze am Hallenbad.

Informationen erhalten Sie unter den Nummern 06202/74793, 75800 oder 775313

Pro Seniore Residenz Brühl

Seminarreihe für Angehörige von Demenzpatienten

Am Montag, 1. Oktober, 18.00 Uhr, beginnt in der Pro Seniore Residenz Brühl zum 2. Mal die modellhafte und mit Preisen ausgezeichnete Schulungsreihe der Deutschen Alzheimer Gesellschaft "Hilfe beim Helfen", die sich an Angehörige von Demenzkranken richtet. Unterstützt wird die sieben Module umfassende Seminarreihe von der AOK Rhein-Neckar und ist somit für alle Teilnehmenden, auch von anderen Pflegekassen, kostenlos.

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 30.09.2007

09.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Ist Gott für uns eine Realität?"

10.20 Uhr Besprechung anhand des Wachtturm-Artikels vom 15. August "Jehova liebt das Recht", gestützt auf Jesaja 61:8.

Dienstag, 02.10.2007

19.00 Uhr Es wird der erste Teil des Kapitels 22 aus dem Buch "Die Offenbarung - Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe" besprochen: "Das erste Wehe: Heuschrecken" (Offenbarung 9:1-10: Die Heuschreckenplage heute/Heuschrecken, ausgerüster für die Schlacht) tet für die Schlacht).

Donnerstag, 04.10.2007

19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Daniel 4-6 werden unter anderem die Themen behandelt: "Wann hat man Grund, gekränkt zu sein?" und "Wie können wir uns an Mephiboscheth ein Beispiel nehmen?"